

Amortisierte Analyse und Fibonacci Heaps



2

Amortisierte Analyse - Modell

- Worst-Case-Laufzeiten für Einzeloperationen für die Abschätzung der Gesamtlaufzeit häufig ungeeignet
- **Idee:** Statt Einzeloperationen, betrachte *Sequenz* von Operationen Op_1 - Op_n

$$S_0 \xrightarrow{Op_1} S_1 \xrightarrow{Op_2} S_2 \xrightarrow{Op_3} \dots \xrightarrow{Op_n} S_n$$

- Die Datenstruktur durchläuft dabei die Zustände $S_0 \dots S_n$
- Die Laufzeiten für die Operationen sind $T_1 \dots T_n$
- Die Gesamtzeit beträgt somit $T = \sum_i T_i$
- Die Abschätzung bezieht sich auf die *Sequenz*, gibt aber *durchschnittliche* Kosten für die *Einzeloperationen* an!



Amortisierte Analyse

- Begriff der Amortisierung stammt aus der BWL:
Eine teure Investition zahlt sich über längere Sicht hin aus und wird über die gesamte Zeit der Wirksamkeit der Investition *amortisiert*.
- Auf Algorithmen zum ersten Mal Anfang der 80er Jahre angewandt [Brown, Huddleston, Mehlhorn, Sleator, Tarjan u.a.]
- Abgrenzung zur Average-Case-Analyse
 - Keine Wahrscheinlichkeiten notwendig!
 - Ergebnis: durchschnittliche Laufzeit jeder Operation im schlimmsten Fall! $\Rightarrow$ **Leistungsgarantie!**



Beispiel: Binärzähler

- Sequenz: Zählen für $k = 0 \dots N$
- Operation: Inkrementieren
- Kosten: Ändern einer Ziffer
($0 \rightarrow 1$ oder $1 \rightarrow 0$)
- Betrachte
 - Kosten pro Operation T_{k+1}
(# invertierte Bits für $k \rightarrow k + 1$)
 - Gesamtkosten T

k	bin(k)
0	000000
1	000001
2	000010
3	000011
4	000100
5	000101
6	000110
7	000111
8	001000
9	001001
10	001010
11	001011
12	001100
13	001101
14	001110
15	001111
16	010000



Beispiel: Binärzähler

- Beobachtung
 $1 \leq T_k \leq 1 + \lceil \log k \rceil$
- Worst-Case-Abschätzung
 $T_k = 1 + \lceil \log k \rceil$
 $T = N \cdot (1 + \lceil \log N \rceil)$

k	bin(k)	T_k
0	000000	0
1	000001	1
2	000010	2
3	000011	1
4	000100	3
5	000101	1
6	000110	1
7	000111	2
8	001000	4
9	001001	1
10	001010	2
11	001011	2
12	001100	3
13	001101	1
14	001110	2
15	001111	1
16	010000	5



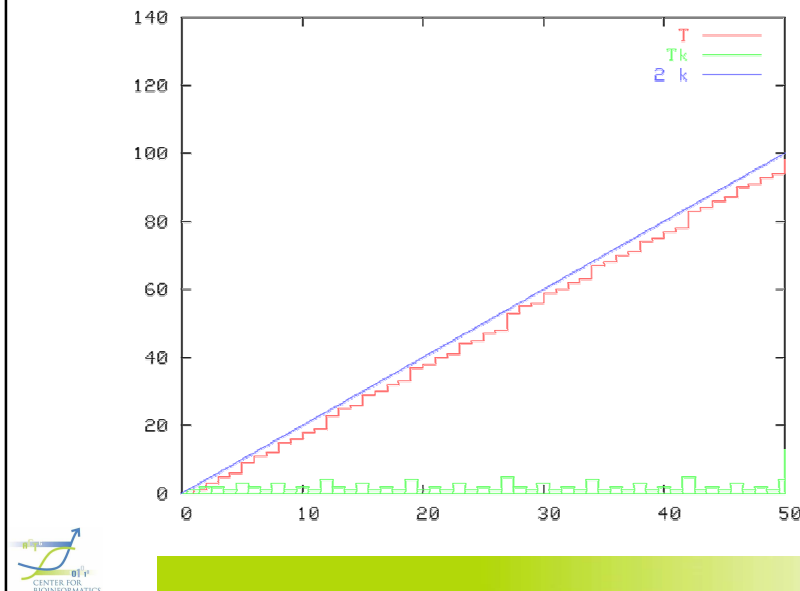
Beispiel: Binärzähler

- Beobachtung
 $1 \leq T_k \leq 1 + \lceil \log k \rceil$
- Worst-Case-Abschätzung
 $T_k = 1 + \lceil \log k \rceil$
 $T = N \cdot (1 + \lceil \log N \rceil)$
- Weitere Beobachtung
 $\sum T_k \leq 2k$

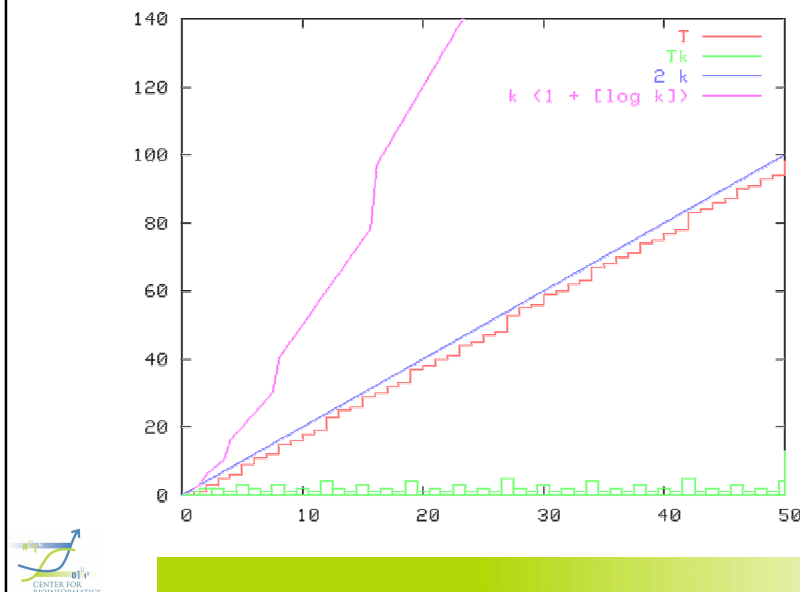
k	bin(k)	T_k	$\sum T_k$
0	000000	0	0
1	000001	1	1
2	000010	2	3
3	000011	1	4
4	000100	3	7
5	000101	1	8
6	000110	1	9
7	000111	2	11
8	001000	4	15
9	001001	1	16
10	001010	2	18
11	001011	2	20
12	001100	3	23
13	001101	1	24
14	001110	2	26
15	001111	1	27
16	010000	5	32



Beispiel: Binärzähler



Beispiel: Binärzähler



Binärzähler: Analyse

k	bin(k)	T_k	ΣT_k
0	000000	0	0
1	000001	1	1
2	000010	2	3
3	000011	1	4
4	000100	3	7
5	000101	1	8
6	000110	1	9
7	000111	2	11
8	001000	4	15
9	001001	1	16
10	001010	2	18
11	001011	2	20
12	001100	3	23
13	001101	1	24
14	001110	2	26
15	001111	1	27
16	010000	5	32



Binärzähler: Analyse

- B[0] wird jeden Schritt invertiert

k	bin(k)	T_k	ΣT_k
0	000000	0	0
1	000001	1	1
2	000010	2	3
3	000011	1	4
4	000100	3	7
5	000101	1	8
6	000110	1	9
7	000111	2	11
8	001000	4	15
9	001001	1	16
10	001010	2	18
11	001011	2	20
12	001100	3	23
13	001101	1	24
14	001110	2	26
15	001111	1	27
16	010000	5	32



Binärzähler: Analyse

- B[0] wird jeden Schritt invertiert
- B[1] wird jeden zweiten Schritt invertiert
- B[k] wird alle 2^k Schritte invertiert

k	bin(k)	T_k	ΣT_k
0	000000	0	0
1	000001	1	1
2	000010	2	3
3	000011	1	4
4	000100	3	7
5	000101	1	8
6	000110	1	9
7	000111	2	11
8	001000	4	15
9	001001	1	16
10	001010	2	18
11	001011	2	20
12	001100	3	23
13	001101	1	24
14	001110	2	26
15	001111	1	27
16	010000	5	32



Binärzähler: Analyse

- Addition über die Zeilen der Tabelle lieferte uns

$$T = \sum_{i=0}^N T_i \leq N(1 + \lceil \log N \rceil)$$

- Addition über die Spalten hingegen

$$T = \sum_{c=0}^{\lceil \log N \rceil} \left\lfloor \frac{N}{2^c} \right\rfloor \leq \sum_{c=0}^{\lceil \log N \rceil} \frac{N}{2^c} < N \sum_{c=0}^{\infty} \frac{1}{2^c} = 2N$$

- Laufzeit für das Zählen von $k = 0 \dots N$: $\mathcal{O}(N)$
- **Amortisierte Laufzeit** für Inkrement: $\mathcal{O}(N)/N = \mathcal{O}(1)$



Aggregatmethode

- Berechne die Gesamtkosten für eine Sequenz von Operationen
- Division der Gesamtkosten durch die Zahl der Operationen liefert amortisierte Kosten pro Operation

Dieses Vorgehen heißt **Aggregatmethode** und ist die einfachste Technik der amortisierten Analyse. Die zweite wichtige Technik ist die **Bankkonto-Methode** (siehe 5. Übungsblatt!)



Potenzialmethode

- **Idee:** Operationen können potenzielle Energie erzeugen/verbrauchen
- Die Funktion Φ ordnet jedem Zustand S_i unserer Datenstruktur ein Potenzial $\Phi(S_i)$ zu
- Die **amortisierten Kosten** a_i der Operation Op_i hängen von den tatsächlichen Kosten c_i und dem Potenzial Φ ab
- Die **Gesamtkosten** der N Operationen sind damit

$$a_i = c_i + \Delta\Phi = c_i + \Phi(S_i) - \Phi(S_{i-1})$$

$$\begin{aligned} \sum_{i=1}^N a_i &= \sum_{i=1}^N (c_i + \Phi(S_i) - \Phi(S_{i-1})) \\ &= \Phi(S_N) - \Phi(S_0) + \sum_{i=1}^N c_i \end{aligned}$$



Potenzialfunktionen

- „Billige Operationen“ erhöhen das Potenzial über ihre eigenen Kosten hinaus:

$$a_i > c_i$$

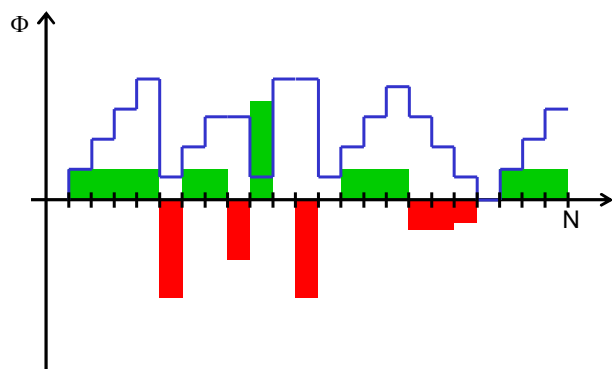
- „Teure Operationen“ verringern das Potenzial, bezahlen also einen Teil der Operation mit dem was die vorhergehenden billigen Operationen an „Potenzieller Energie“ angesammelt haben:

$$a_i < c_i$$

- Für $\Phi(S_N) \geq \Phi(S_0)$ sind die amortisierten Kosten der N Operationen eine obere Schranke für die tatsächlichen Kosten



Potenzialverlauf



Binärzähler mit der Potenzialmethode

Definiere das Potenzial als Anzahl der gesetzten Bits im derzeitigen Zählerstand:

$$\Phi(S_i) = \Phi_i = \#1 \in \text{bin}(i)$$

Der Zählerstand sei i und der Übergang zu $i+1$ soll t_i Bits zurücksetzen ($1 \rightarrow 0$). Ferner wird maximal ein weiteres Bit gesetzt

$$\Rightarrow c_i = t_i + 1$$

Für die Potenzialänderung gilt dann:

$$\Phi_i - \Phi_{i-1} \leq \Phi_{i-1} - t_i + 1 - \Phi_{i-1} = 1 - t_i$$

Damit gilt für die amortisierten Kosten:

$$a_i = c_i + \Phi_i - \Phi_{i-1} \leq (t_i + 1) + (1 - t_i) = 2 \Rightarrow \mathcal{O}(1)$$



Amortisierte Analyse von Heaps

Operation	Binärer Heap	Binomial-Heap
insert	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(\log N)$
find_min	$\mathcal{O}(1)$	$\mathcal{O}(1)$
delete_min	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(\log N)$
decrease_key	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(\log N)$
create	$\mathcal{O}(N)$	$\mathcal{O}(N)$
merge	$\mathcal{O}(N)$	$\mathcal{O}(\log N)$



Amortisierte Analyse von Heaps

Operation	Binärer Heap	Binomial-Heap	Fibonacci-Heap
insert	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(\log N)$	?
find_min	$\mathcal{O}(1)$	$\mathcal{O}(1)$	?
delete_min	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(\log N)$	?
decrease_key	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(\log N)$	?
create	$\mathcal{O}(N)$	$\mathcal{O}(N)$	?
merge	$\mathcal{O}(N)$	$\mathcal{O}(\log N)$	?



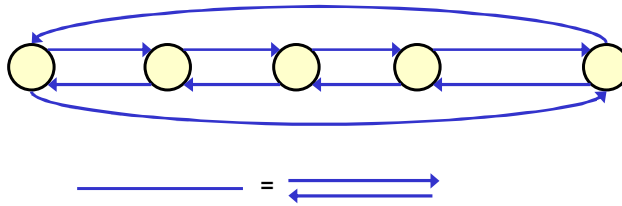
Fibonacci-Heaps

Def.: Ein *Fibonacci-Heap* ist eine Datenstruktur, die einen Wald von Bäumen mit Heapeigenschaft besitzt. Jeder der Knoten (außer den Wurzeln) trägt ein zusätzliches Markierungsbit **mark**. Das Element **min** zeigt auf die kleinste Wurzel des Walds. Die Wurzeln sind doppelt zyklisch verkettet, ebenso die Kinder eines jeden Knotens.



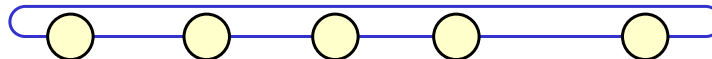
Fibonacci-Heaps

Def.: Ein *Fibonacci-Heap* ist eine Datenstruktur, die einen Wald von Bäumen mit Heapeigenschaft besitzt. Jeder der Knoten (außer den Wurzeln) trägt ein zusätzliches Markierungsbit **mark**. Das Element **min** zeigt auf die kleinste Wurzel des Walds. Die Wurzeln sind doppelt zyklisch verkettet, ebenso die Kinder eines jeden Knotens.



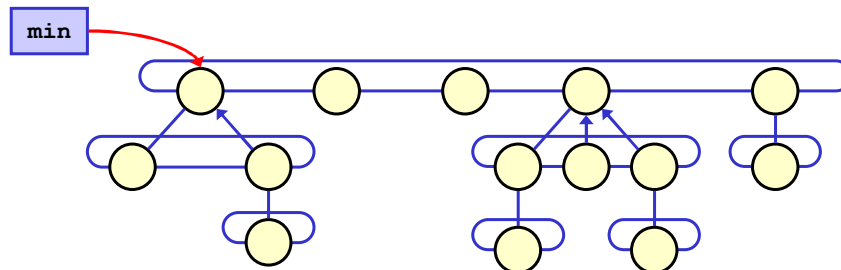
Fibonacci-Heaps

Def.: Ein *Fibonacci-Heap* ist eine Datenstruktur, die einen **Wald von Bäumen** mit Heapeigenschaft besitzt. Jeder der Knoten (außer den Wurzeln) trägt ein zusätzliches Markierungsbit **mark**. Das Element **min** zeigt auf die kleinste Wurzel des Walds. Die **Wurzeln sind doppelt zyklisch verkettet**, ebenso die Kinder eines jeden Knotens.



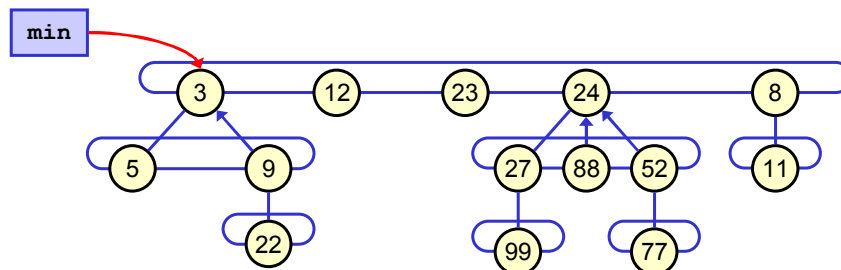
Fibonacci-Heaps

Def.: Ein *Fibonacci-Heap* ist eine Datenstruktur, die einen Wald von Bäumen mit Heapeigenschaft besitzt. Jeder der Knoten (außer den Wurzeln) trägt ein zusätzliches Markierungsbit **mark**. Das Element **min** zeigt auf die kleinste Wurzel des Walds. Die Wurzeln sind doppelt zyklisch verkettet, ebenso die Kinder eines jeden Knotens.



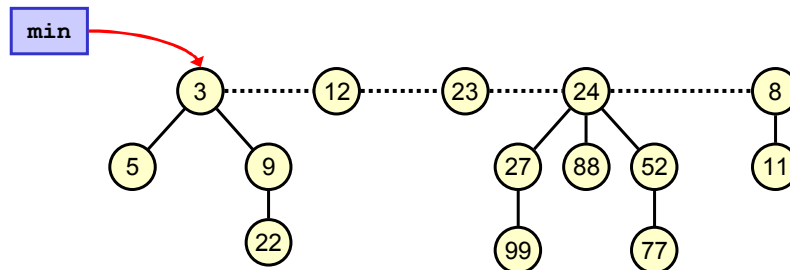
Fibonacci-Heaps

Def.: Ein *Fibonacci-Heap* ist eine Datenstruktur, die einen Wald von **Bäumen mit Heapeigenschaft** besitzt. Jeder der Knoten (außer den Wurzeln) trägt ein zusätzliches Markierungsbit **mark**. Das Element **min** zeigt auf die kleinste Wurzel des Walds. Die Wurzeln sind doppelt zyklisch verkettet, ebenso die Kinder eines jeden Knotens.



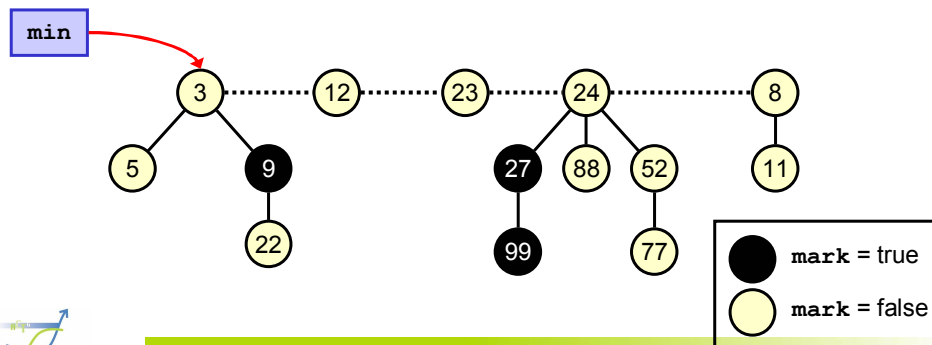
Fibonacci-Heaps

Def.: Ein *Fibonacci-Heap* ist eine Datenstruktur, die einen Wald von Bäumen mit Heapeigenschaft besitzt. Jeder der Knoten (außer den Wurzeln) trägt ein zusätzliches Markierungsbit **mark**. Das Element **min** zeigt auf die kleinste Wurzel des Walds. Die Wurzeln sind doppelt zyklisch verkettet, ebenso die Kinder eines jeden Knotens.



Fibonacci-Heaps

Def.: Ein *Fibonacci-Heap* ist eine Datenstruktur, die einen Wald von Bäumen mit Heapeigenschaft besitzt. Jeder der Knoten (außer den Wurzeln) trägt ein **zusätzliches Markierungsbit mark**. Das Element **min** zeigt auf die kleinste Wurzel des Walds. Die Wurzeln sind doppelt zyklisch verkettet, ebenso die Kinder eines jeden Knotens.



FibonacciHeap – Interface

```
template <typename Key, typename Inf>
class FibonacciHeap
{
public:
    typedef std::pair<Key, Inf> Item;
    typedef FibonacciNode* NodePtr;

    const Item& find_min() const;
    void delete_min();
    void insert(const Item& item);

    void create(const std::vector<Item>& array);
    void merge(FibonacciHeap& heap);
    void decrease_key(NodePtr item, const Key& key);
};
```



FibonacciHeap – Interface

```
protected:
    // Hilfsmethoden
    void consolidate();
    void cut(NodePtr node);
    void cascading_cut(NodePtr node);
    void link(NodePtr root, NodePtr child);
    void insert_into_rootlist(NodePtr node);
    void erase_from_rootlist(NodePtr node);
    unsigned int max_deg() const; // max. Grad der Wurzeln

    // Attribute
    int number_of_nodes; // Gesamtzahl Knoten
    NodePtr min; // Minmale Wurzel
    // min ist auch der Anfang der Wurzelliste!
};
```

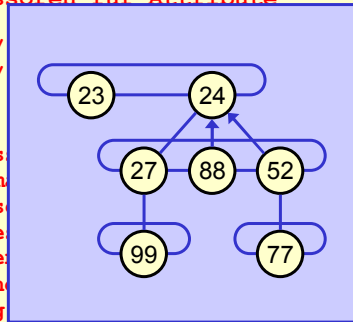


FibonacciNode – Interface

```
template <typename Key, typename Inf>
class FibonacciNode
{
public:
    typedef FibonacciNode* NodePtr;

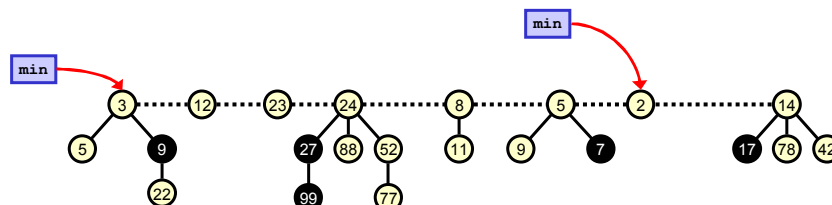
    const Key& key() const { return key; }
    Key& key() { return key; } // Accessoren für Attribute
    [...]
    unsigned int degree() const; //
    void remove_child(NodePtr child); //

protected:
    Key key; // Der Schlüssel
    Inf inf; // Die Information
    NodePtr left; // Linker Ges
    NodePtr right; // Rechter Ge
    NodePtr parent; // Elterknote
    NodePtr first_child; // Erster Kin
    bool mark; // Markierung
};
```



CENTER FOR
BIOINFORMATICS

find_min, merge im Fibonacci-Heap

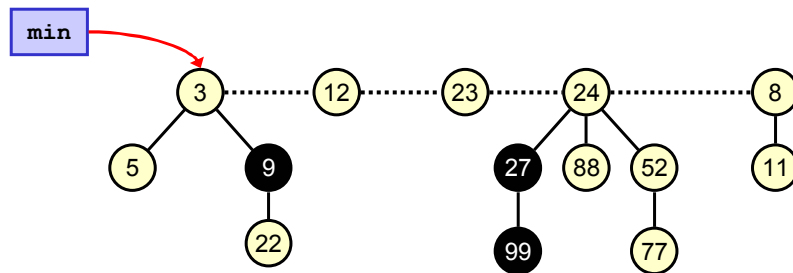


- **merge**
 - Vereinige die Wurzellisten
 - $\text{min}(H) = \min(\text{min}(H_1), \text{min}(H_2))$
 - $\Rightarrow O(1)$
- **find_min:** $O(1)$



CENTER FOR
BIOINFORMATICS

insert im Fibonacci-Heaps

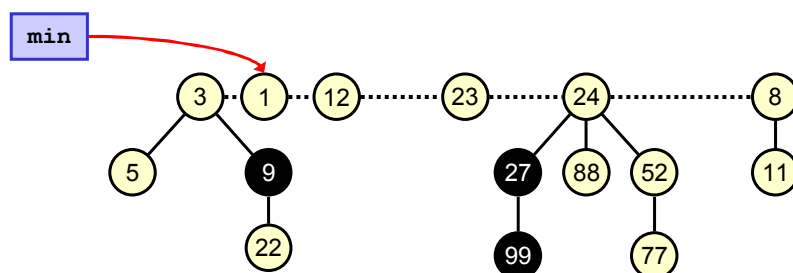


Knoten wird neben dem Minimum in der Wurzelliste eingefügt, der Zeiger auf das Minimum gegebenenfalls angepasst

$\Rightarrow O(1)$



insert im Fibonacci-Heaps

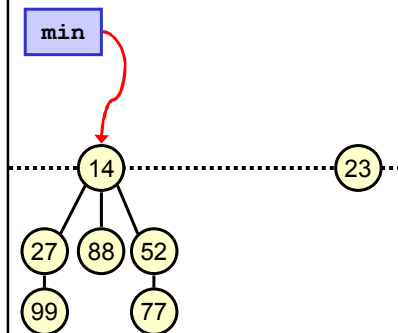


Knoten wird neben dem Minimum in der Wurzelliste eingefügt, der Zeiger auf das Minimum gegebenenfalls angepasst

$\Rightarrow O(1)$



delete_min im Fibonacci-Heap



```

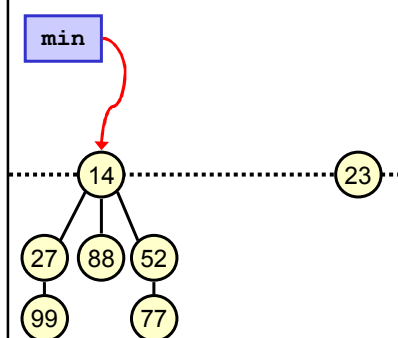
void delete_min()
{
    NodePtr node = min();
    if (node == 0) throw "Empty heap!";

    Für jedes Kind child von node:
        child.parent = 0;
        insert_into_rootlist(child);

    erase_from_rootlist(node);
    if (node->right == node)
    {
        min() = 0;
    } else {
        min() = node->right;
        consolidate();
    }
    delete node;
    number_of_nodes--;
}
  
```



delete_min im Fibonacci-Heap



```

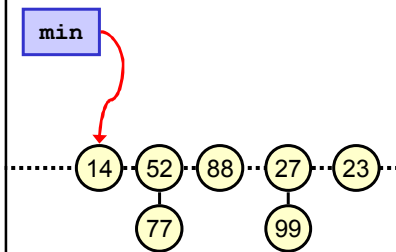
void delete_min()
{
    NodePtr node = min();
    if (node == 0) throw "Empty heap!";

    Für jedes Kind child von node:
        child.parent = 0;
        insert_into_rootlist(child);

    erase_from_rootlist(node);
    if (node->right == node)
    {
        min() = 0;
    } else {
        min() = node->right;
        consolidate();
    }
    delete node;
    number_of_nodes--;
}
  
```



delete_min im Fibonacci-Heap



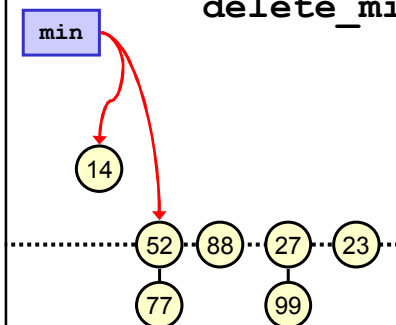
```
void delete_min()
{
    NodePtr node = min();
    if (node == 0) throw "Empty heap!";

    Für jedes Kind child von node:
        child.parent = 0;
        insert_into_rootlist(child);

    erase_from_rootlist(node);
    if (node->right == node)
    {
        min() = 0;
    } else {
        min() = node->right;
        consolidate();
    }
    delete node;
    number_of_nodes--;
}
```



delete_min im Fibonacci-Heap



```
void delete_min()
{
    NodePtr node = min();
    if (node == 0) throw "Empty heap!";

    Für jedes Kind child von node:
        child.parent = 0;
        insert_into_rootlist(child);

    erase_from_rootlist(node);
    if (node->right == node)
    {
        min() = 0;
    } else {
        min() = node->right;
        consolidate();
    }
    delete node;
    number_of_nodes--;
}
```



consolidate im Fibonacci-Heap

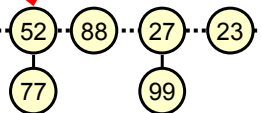
- **insert** und **delete_min** erhöhen die Anzahl der Bäume
- Gelegentlich muss die Zahl der Bäume reduziert werden $\Rightarrow$ **consolidate**
- **Idee:** Verschmelze Bäume gleichen Grads in der Wurzel bis nur noch Bäume mit unterschiedlichem Grad übrig bleiben. Erhalte dabei die Heapeigenschaft.



consolidate im Fibonacci-Heap

A	0	0	0	0	0	0	0	0	0
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

min



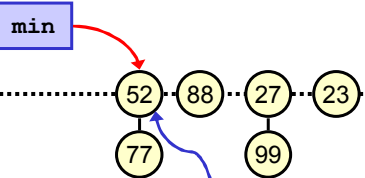
d	0	x	y
---	---	---	---

```
void consolidate()
{
    vector<NodePtr> A(max_deg() + 1);
    NodePtr v, x, y;
    Für alle Knoten v aus root_list:
    {
        x = v;
        int d = x->degree();
        while (A[d] != 0)
        {
            y = A[d];
            if (x->key() > y->key())
                std::swap(x, y);
            link(x, y);
            A[d] = 0;
            d++;
        }
        A[d] = x;
    }
    min() = 0; // Löscht Wurzelliste!
```



consolidate im Fibonacci-Heap

A	0	0	0	0	0	0	0	0	0
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---



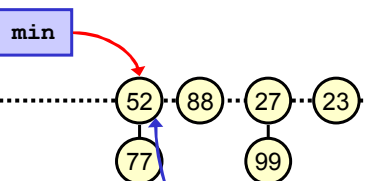
d	0	x	y
---	---	---	---

```
void consolidate()
{
    vector<NodePtr> A(max_deg() + 1);
    NodePtr v, x, y;
    Für alle Knoten v aus root_list:
    {
        x = v;
        int d = x->degree();
        while (A[d] != 0)
        {
            y = A[d];
            if (x->key() > y->key())
                std::swap(x, y)
            link(x, y);
            A[d] = 0;
            d++;
        }
        A[d] = x;
    }
    min() = 0;
}
```



consolidate im Fibonacci-Heap

A	0	0	0	0	0	0	0	0	0
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---



d	1	x	y
---	---	---	---

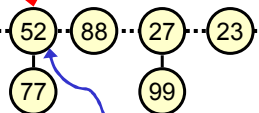
```
void consolidate()
{
    vector<NodePtr> A(max_deg() + 1);
    NodePtr v, x, y;
    Für alle Knoten v aus root_list:
    {
        x = v;
        int d = x->degree();
        while (A[d] != 0)
        {
            y = A[d];
            if (x->key() > y->key())
                std::swap(x, y)
            link(x, y);
            A[d] = 0;
            d++;
        }
        A[d] = x;
    }
    min() = 0;
}
```



consolidate im Fibonacci-Heap

A	0	0	0	0	0	0	0	0	0
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

min



d	1	x	y
---	---	---	---

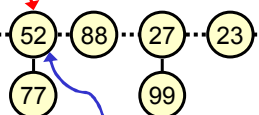
```
void consolidate()
{
    vector<NodePtr> A(max_deg() + 1);
    NodePtr v, x, y;
    Für alle Knoten v aus root_list:
    {
        x = v;
        int d = x->degree();
        while (A[d] != 0)
        {
            y = A[d];
            if (x->key() > y->key())
                std::swap(x, y)
            link(x, y);
            A[d] = 0;
            d++;
        }
        A[d] = x;
    }
    min() = 0;
}
```



consolidate im Fibonacci-Heap

A	0	0	0	0	0	0	0	0	0
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

min

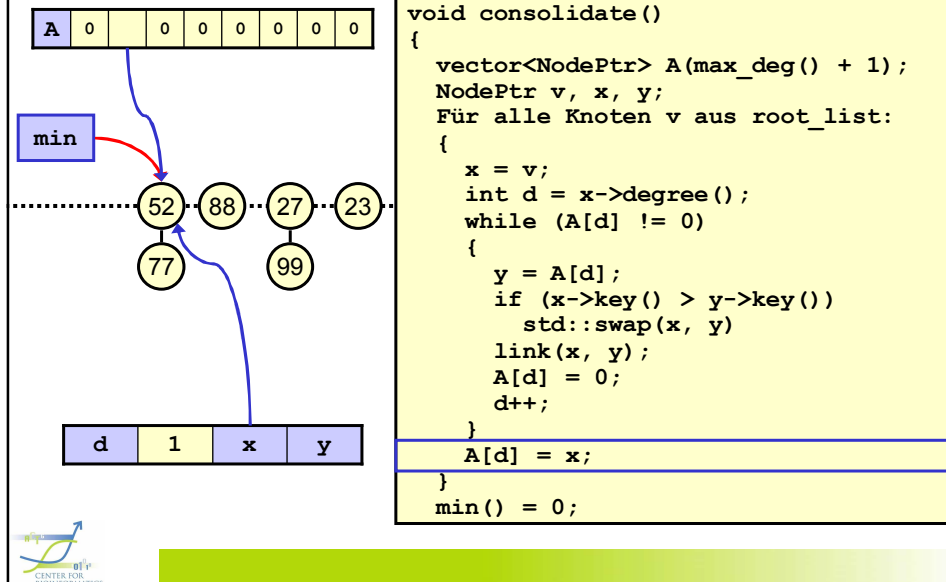


d	1	x	y
---	---	---	---

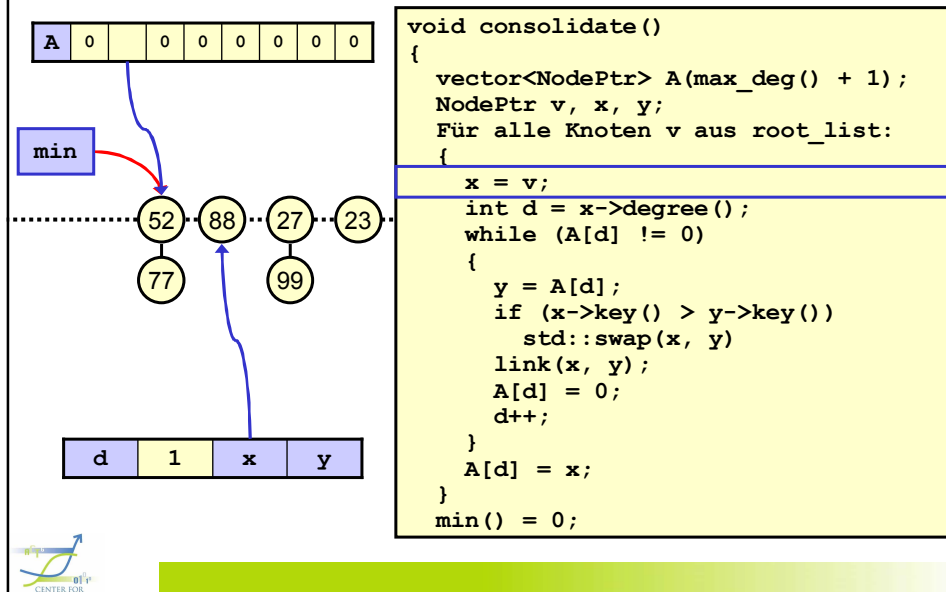
```
void consolidate()
{
    vector<NodePtr> A(max_deg() + 1);
    NodePtr v, x, y;
    Für alle Knoten v aus root_list:
    {
        x = v;
        int d = x->degree();
        while (A[d] != 0)
        {
            y = A[d];
            if (x->key() > y->key())
                std::swap(x, y)
            link(x, y);
            A[d] = 0;
            d++;
        }
        A[d] = x;
    }
    min() = 0;
}
```



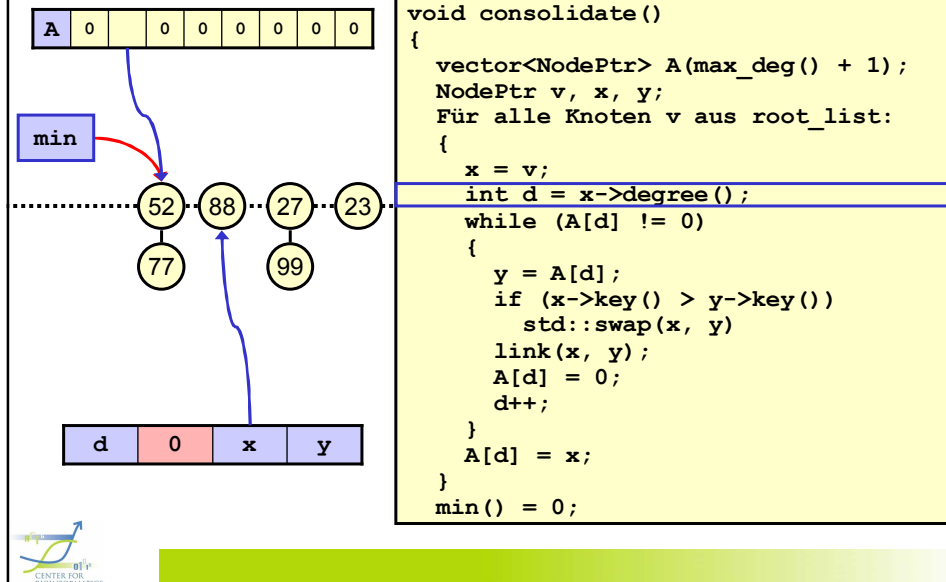
consolidate im Fibonacci-Heap



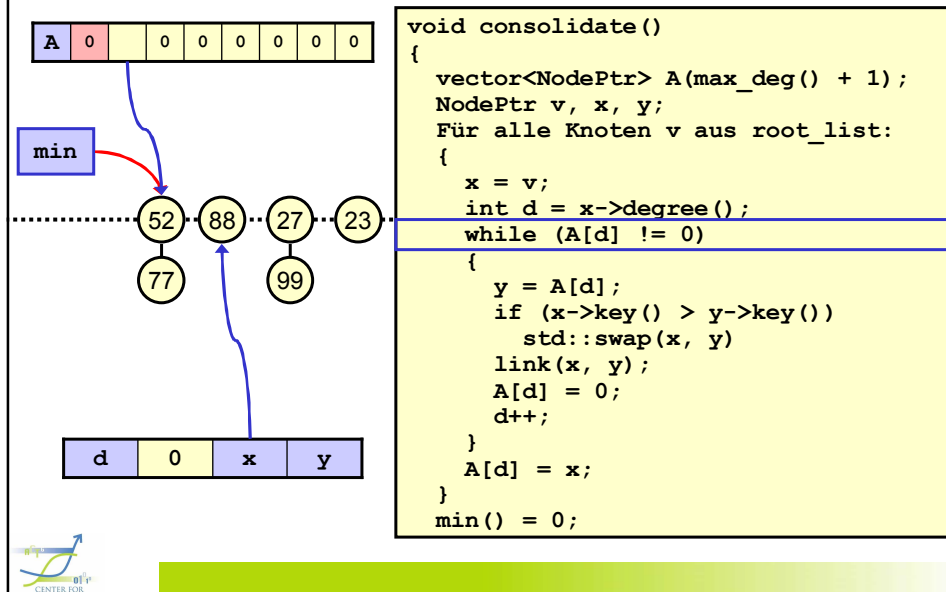
consolidate im Fibonacci-Heap



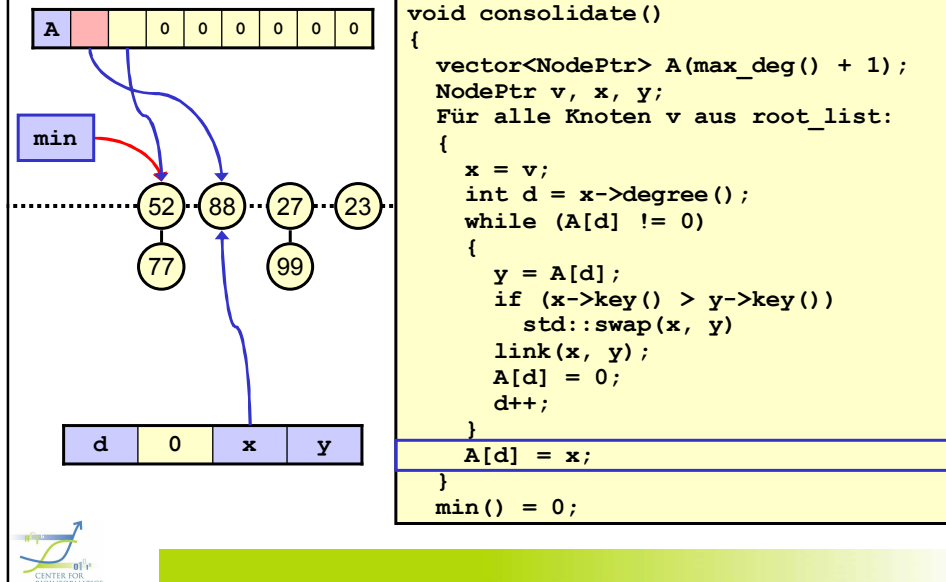
consolidate im Fibonacci-Heap



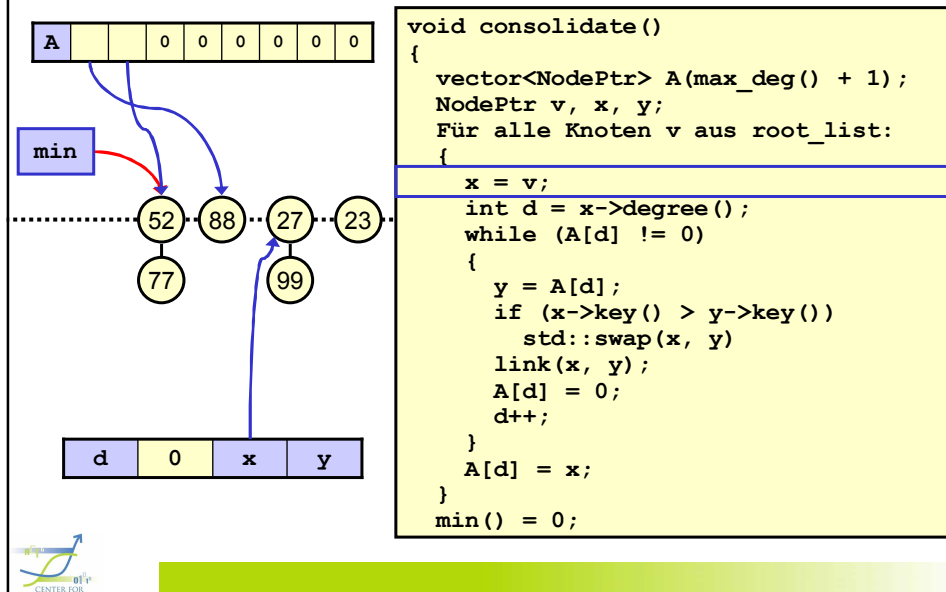
consolidate im Fibonacci-Heap



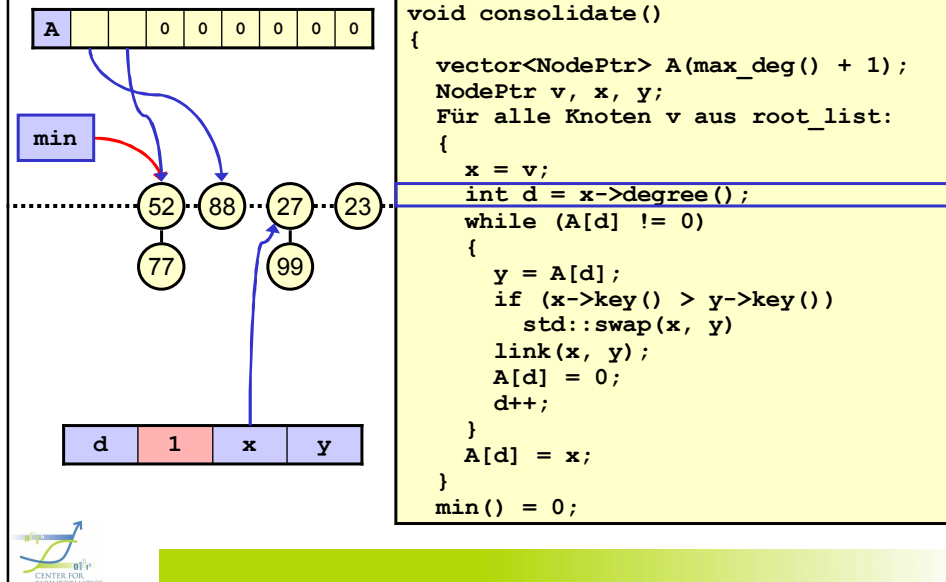
consolidate im Fibonacci-Heap



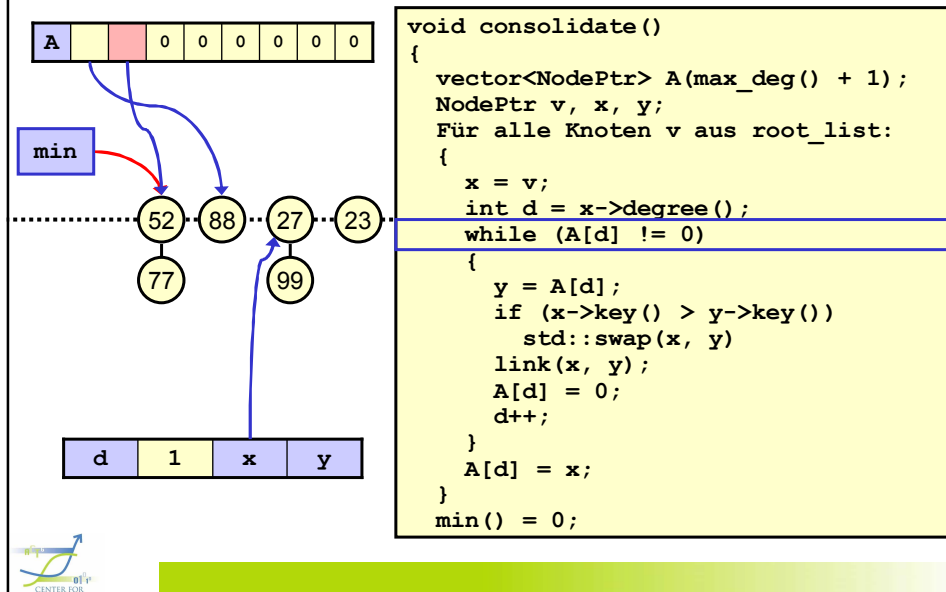
consolidate im Fibonacci-Heap



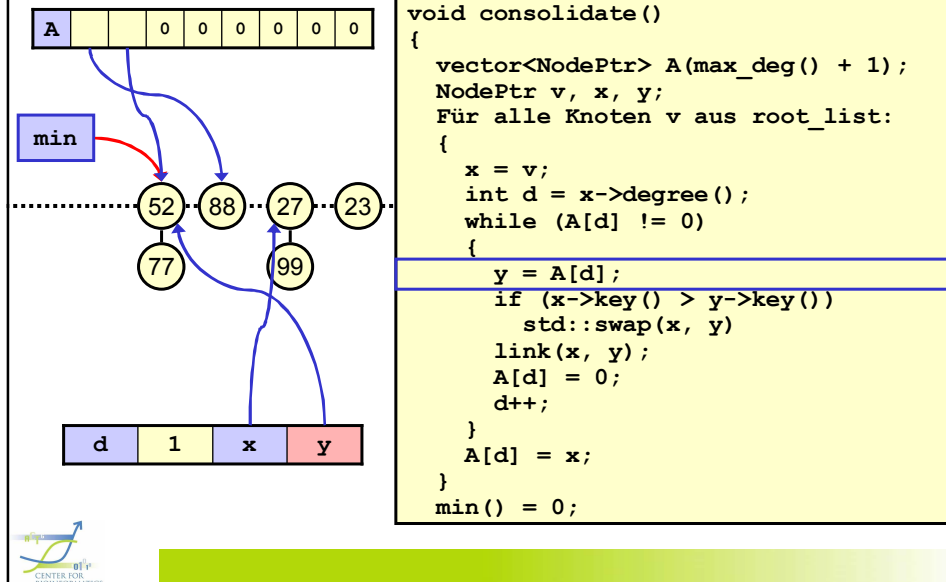
consolidate im Fibonacci-Heap



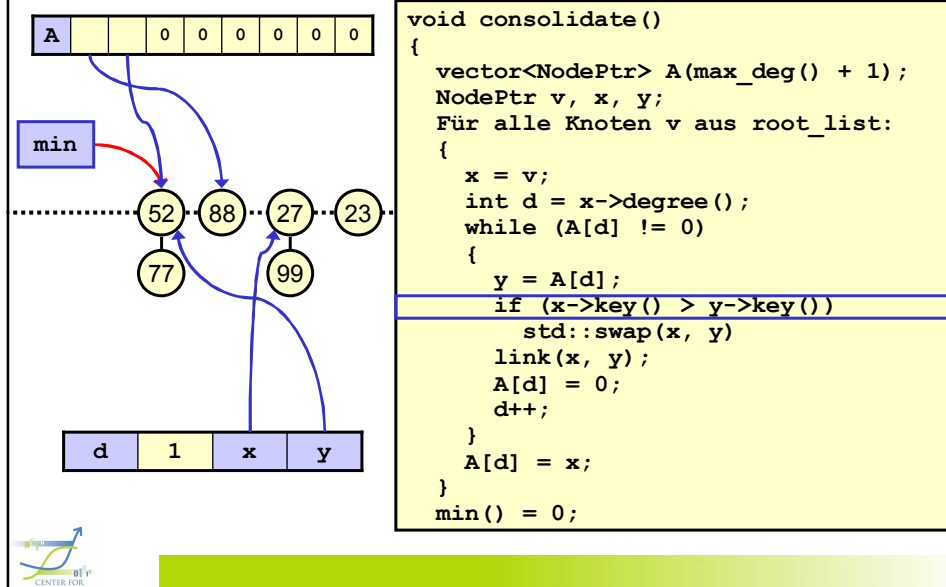
consolidate im Fibonacci-Heap



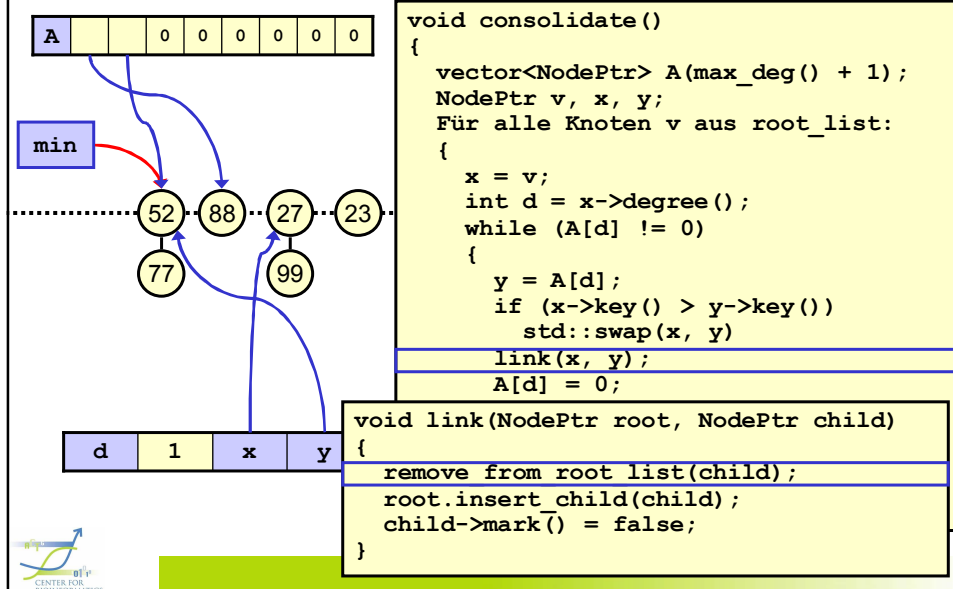
consolidate im Fibonacci-Heap



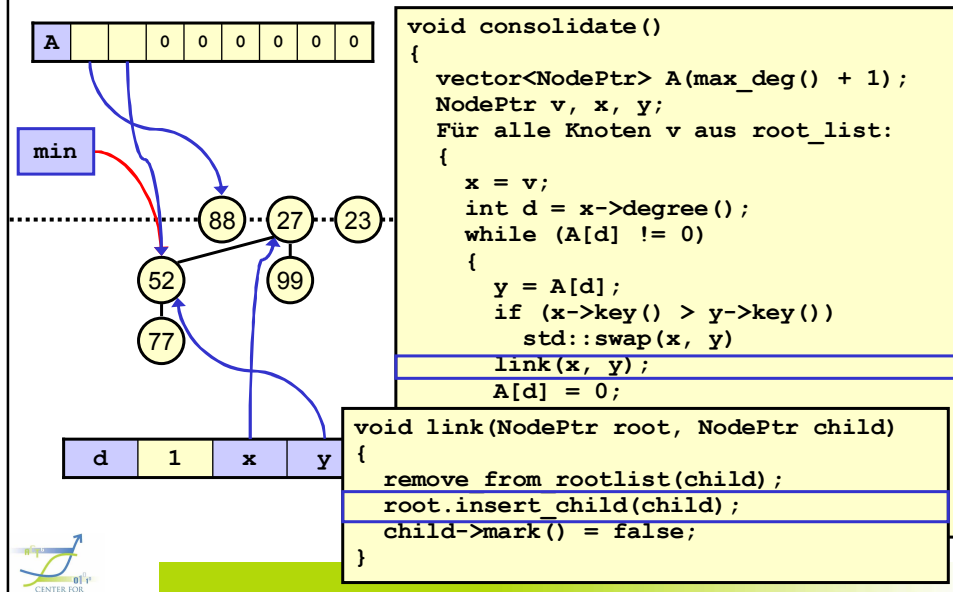
consolidate im Fibonacci-Heap



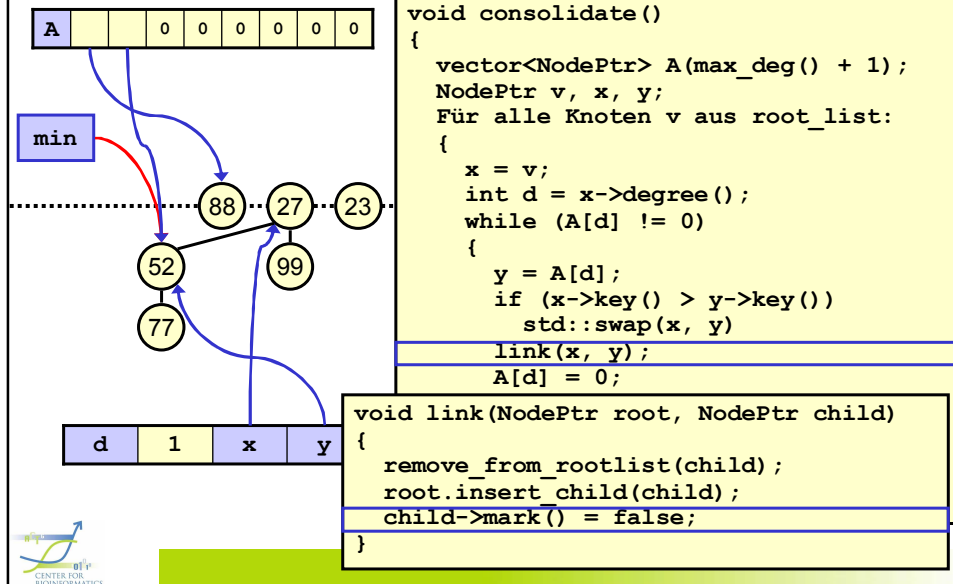
consolidate im Fibonacci-Heap



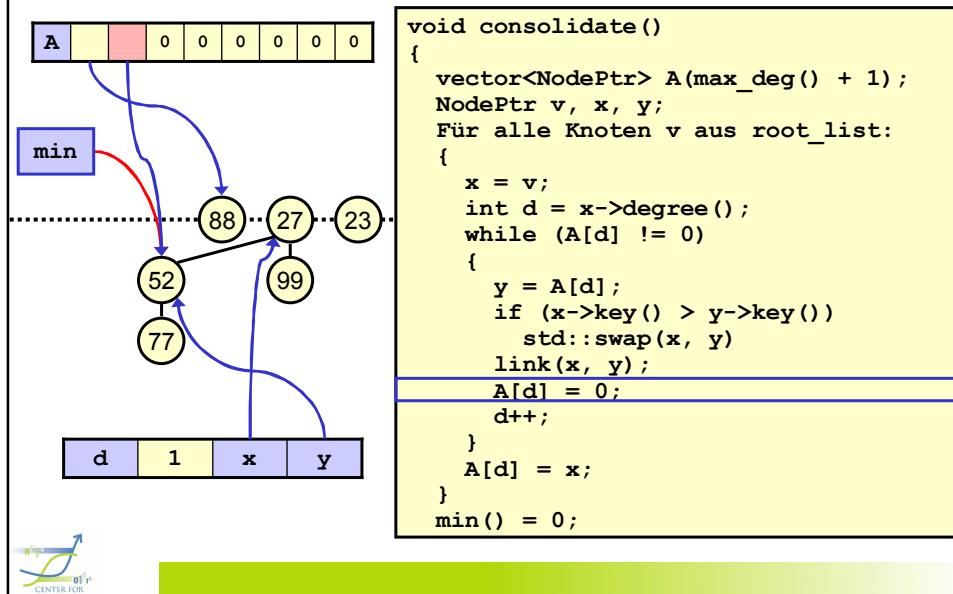
consolidate im Fibonacci-Heap



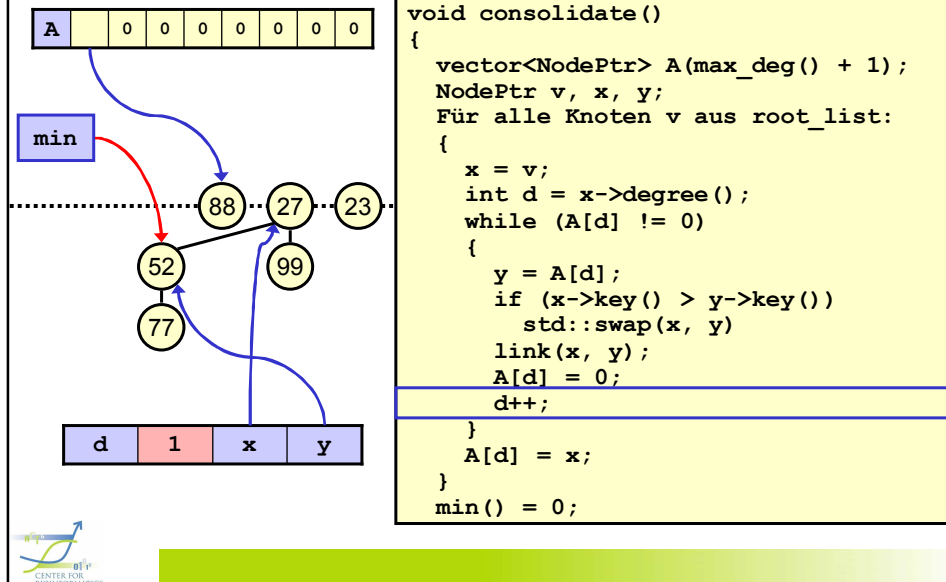
consolidate im Fibonacci-Heap



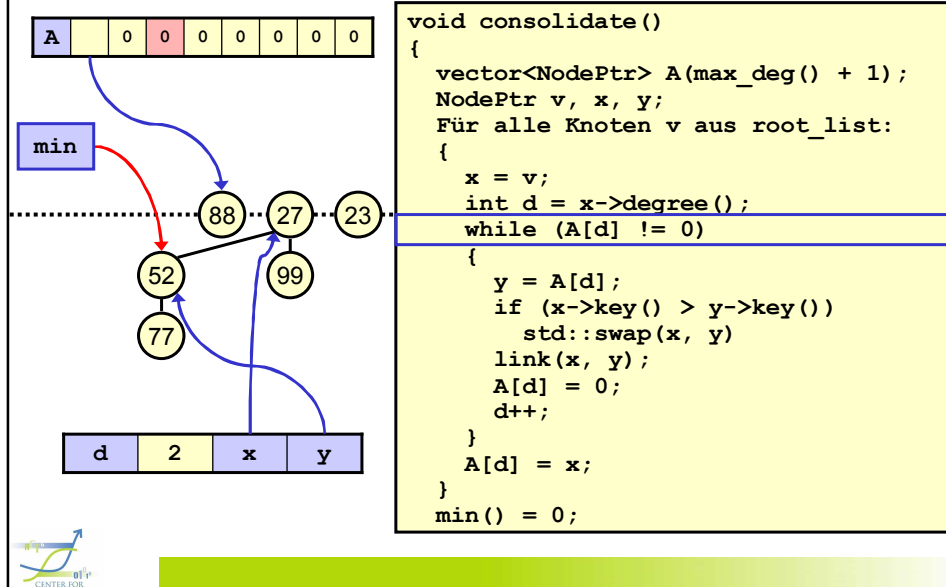
consolidate im Fibonacci-Heap



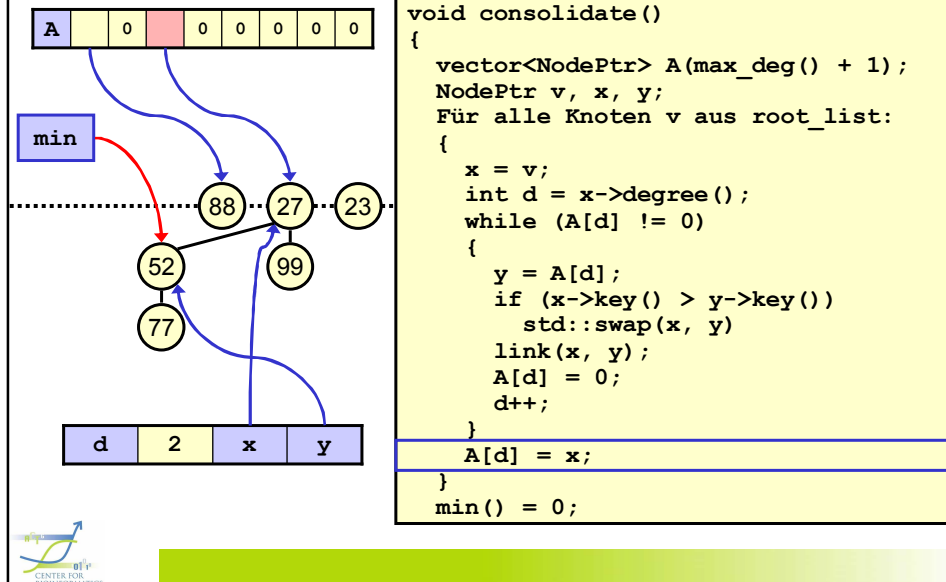
consolidate im Fibonacci-Heap



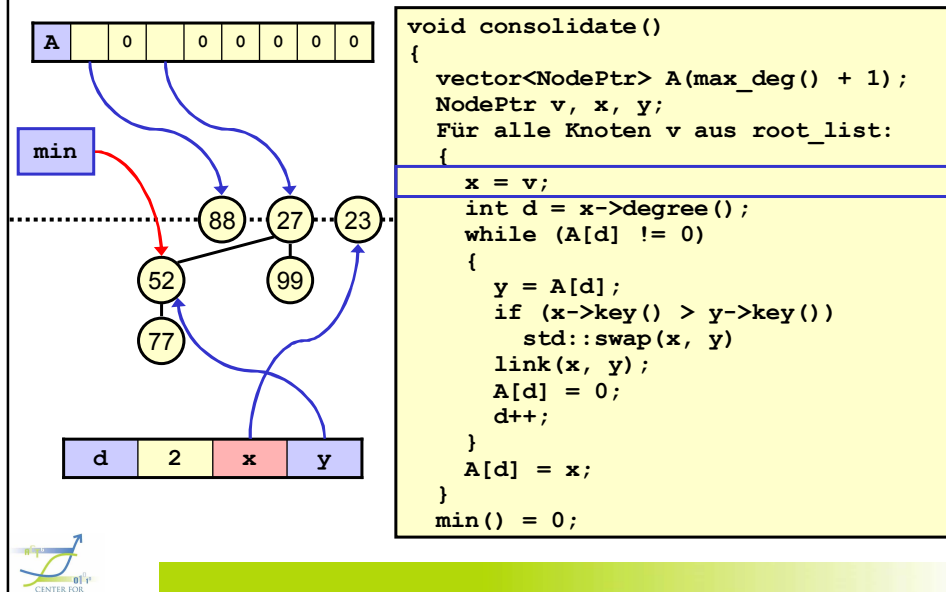
consolidate im Fibonacci-Heap



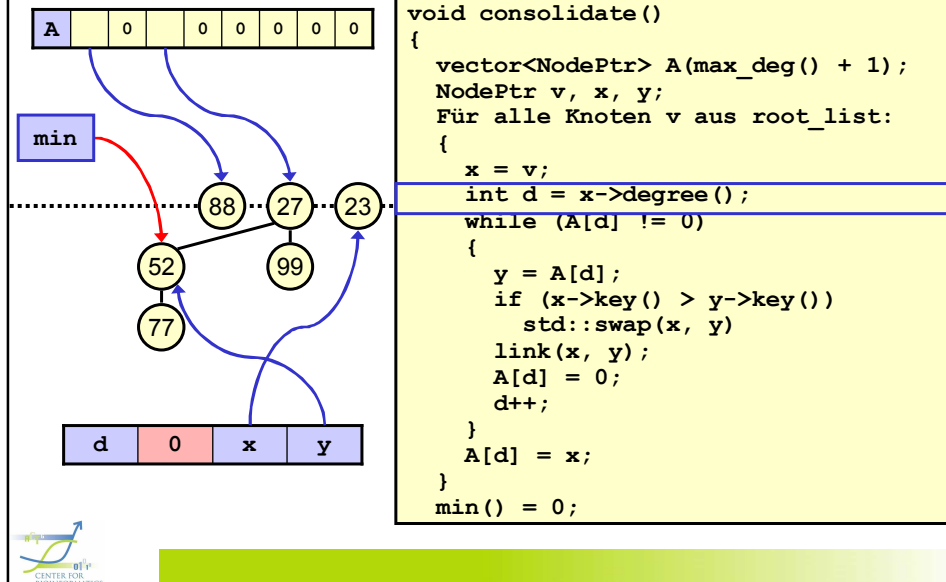
consolidate im Fibonacci-Heap



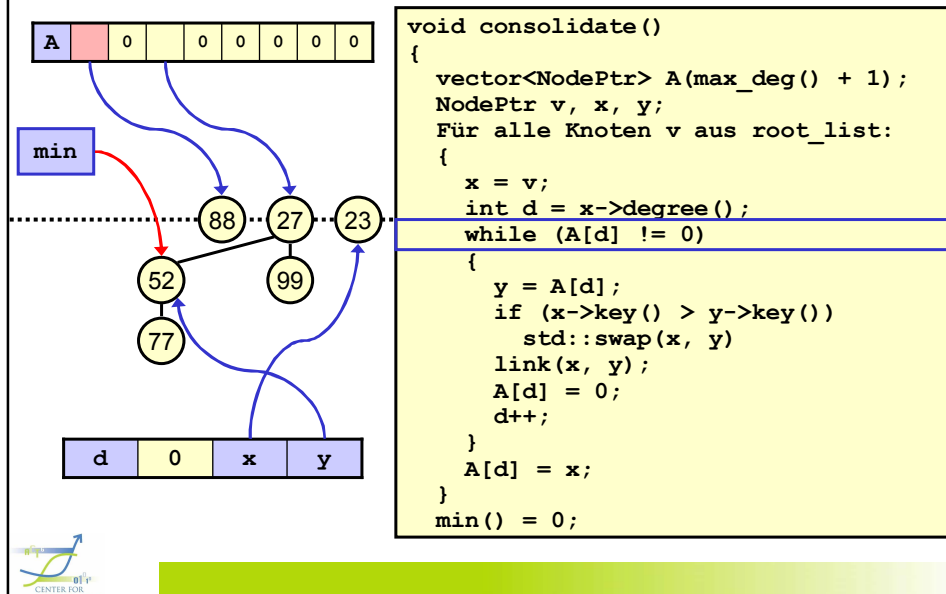
consolidate im Fibonacci-Heap



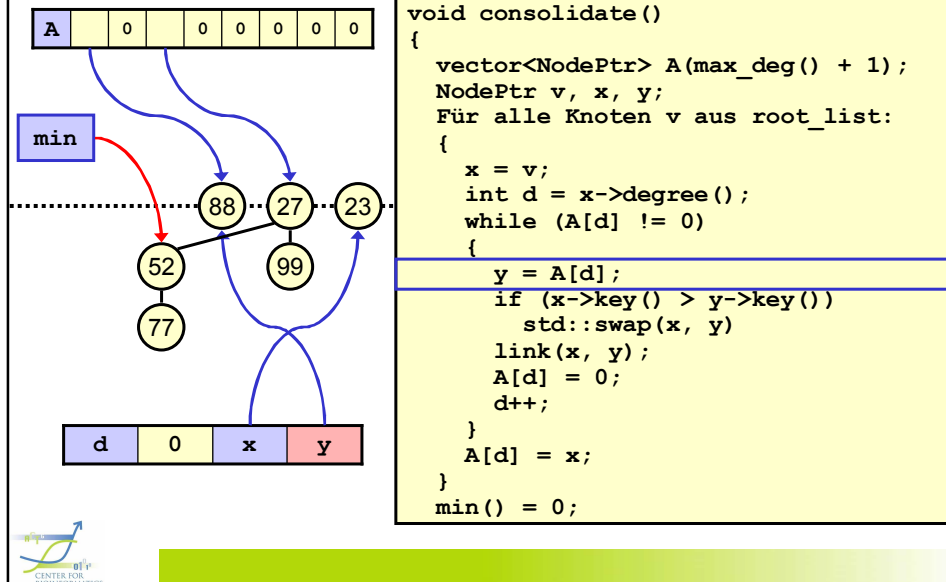
consolidate im Fibonacci-Heap



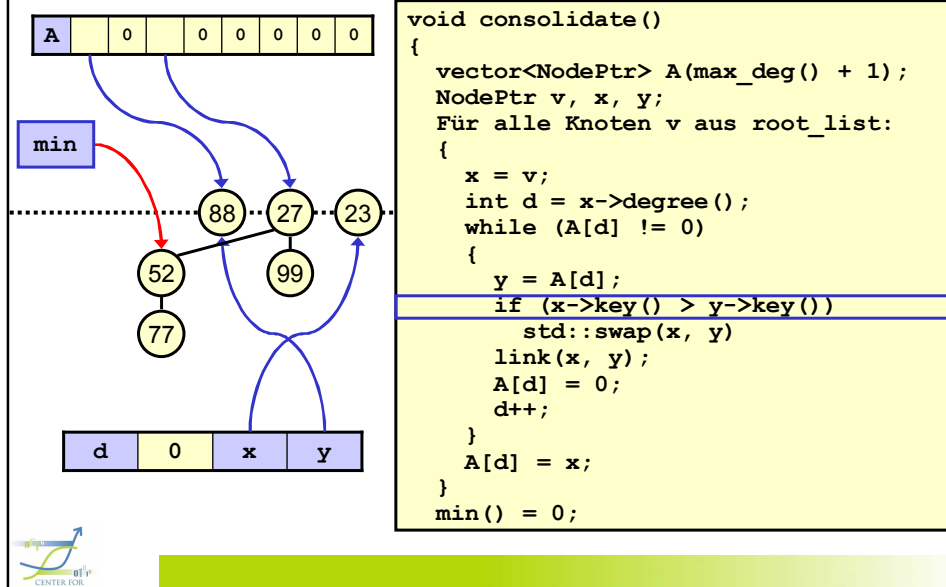
consolidate im Fibonacci-Heap



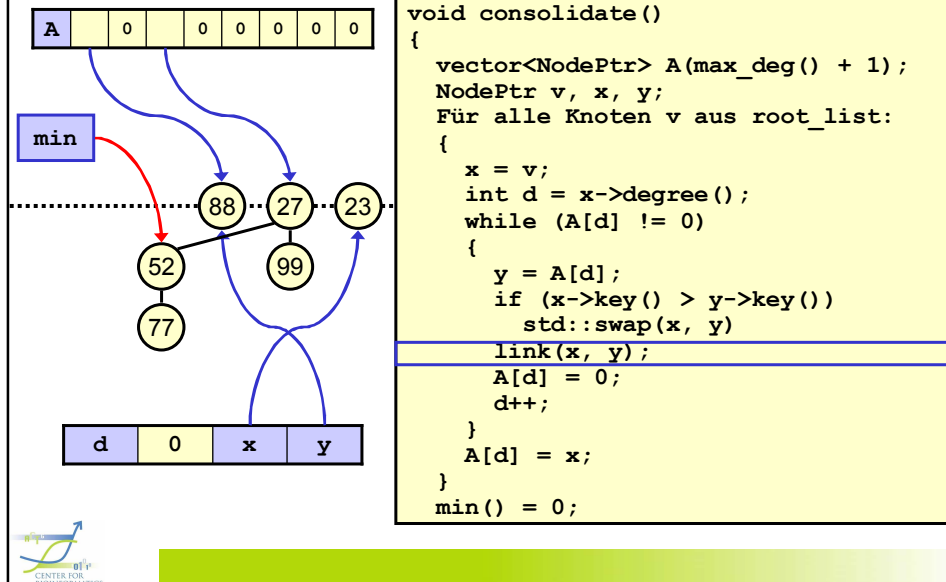
consolidate im Fibonacci-Heap



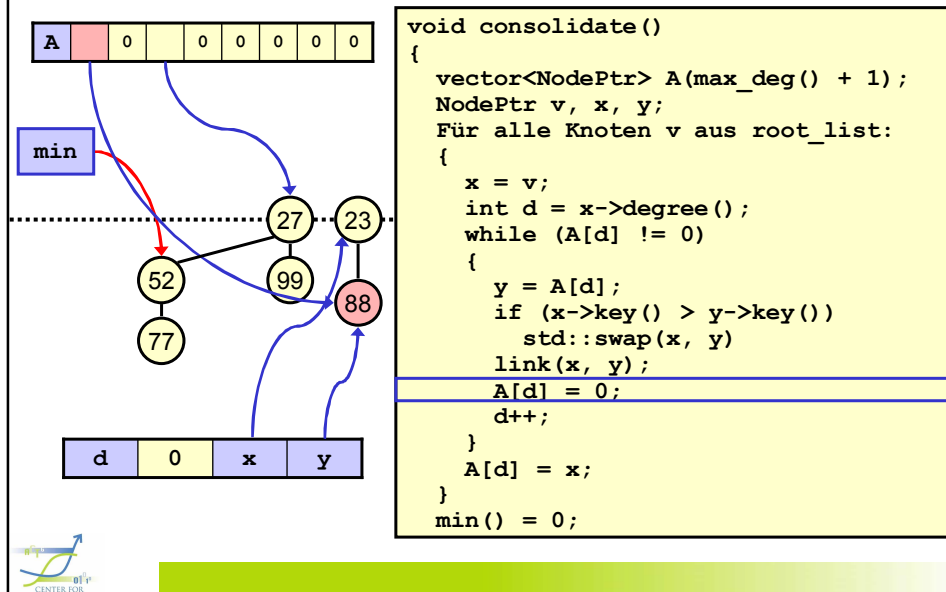
consolidate im Fibonacci-Heap



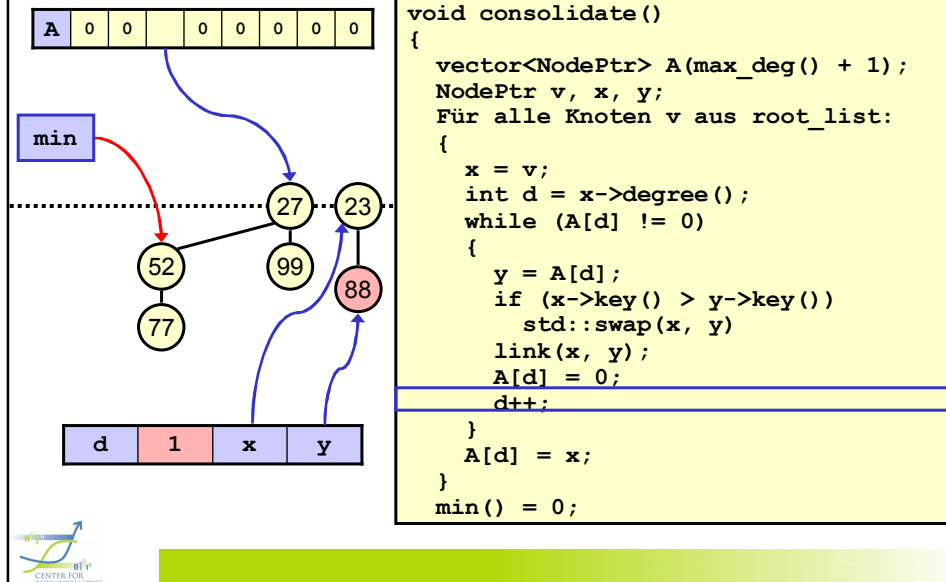
consolidate im Fibonacci-Heap



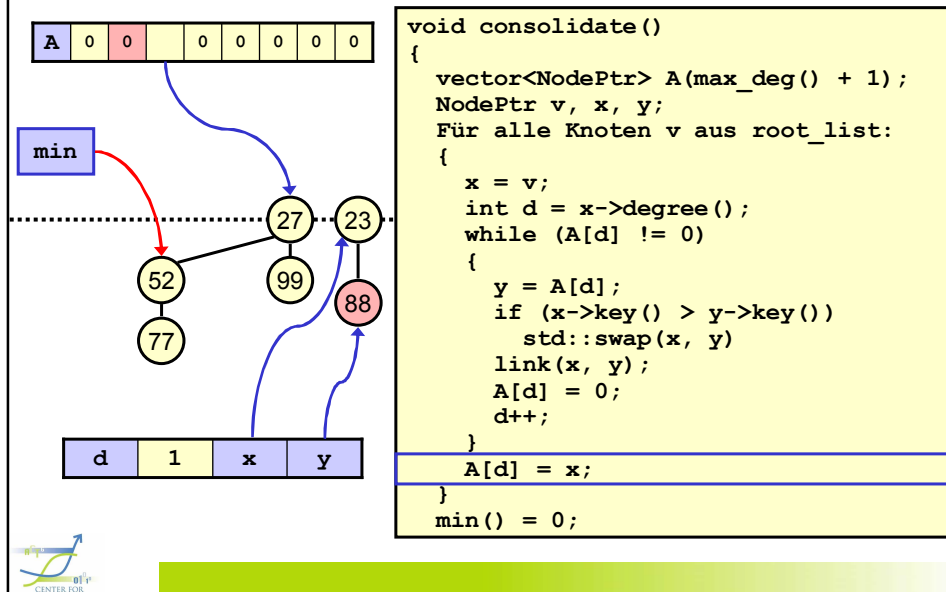
consolidate im Fibonacci-Heap



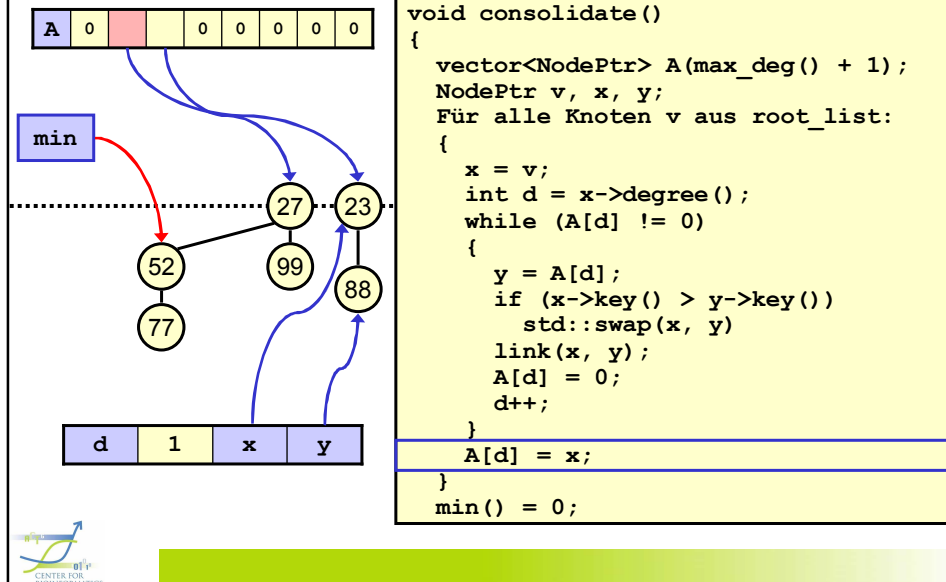
consolidate im Fibonacci-Heap



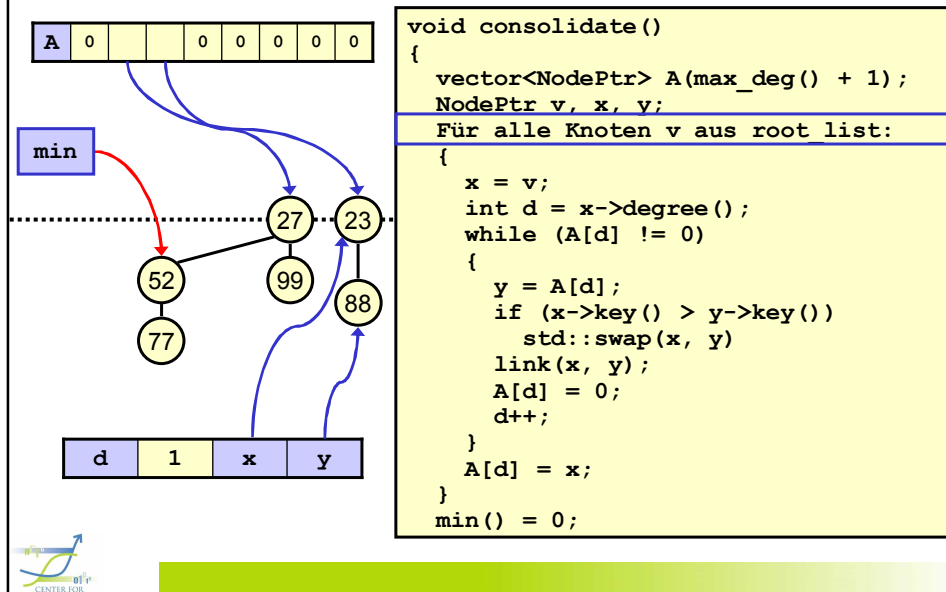
consolidate im Fibonacci-Heap



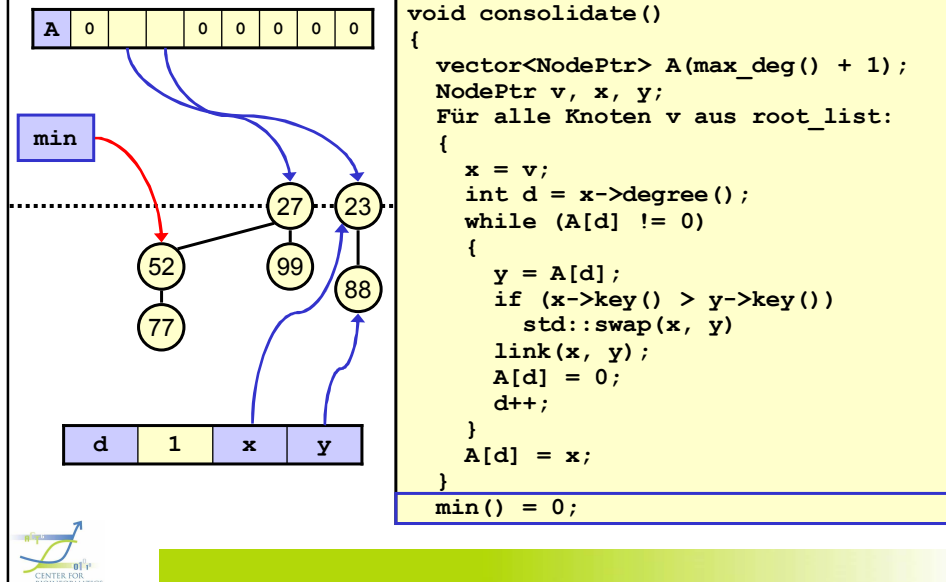
consolidate im Fibonacci-Heap



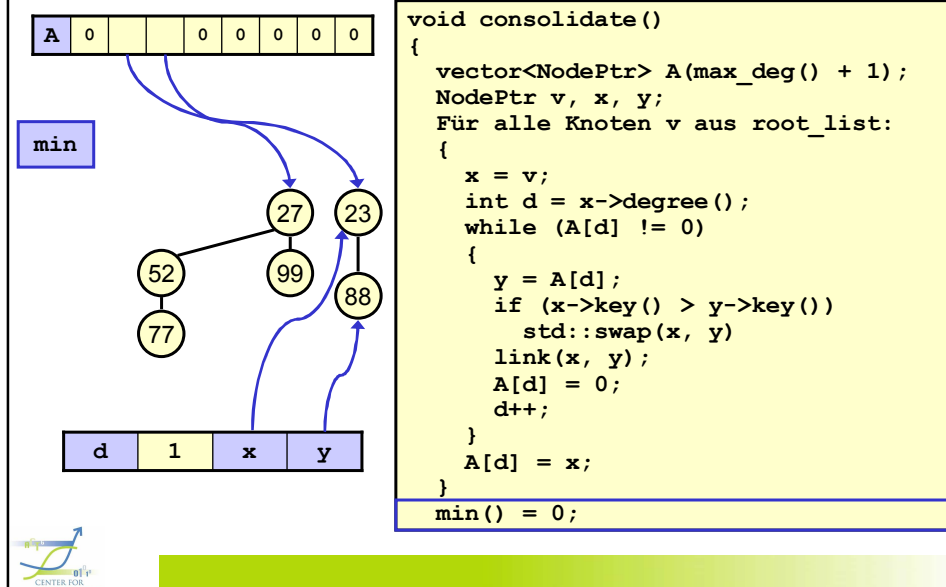
consolidate im Fibonacci-Heap



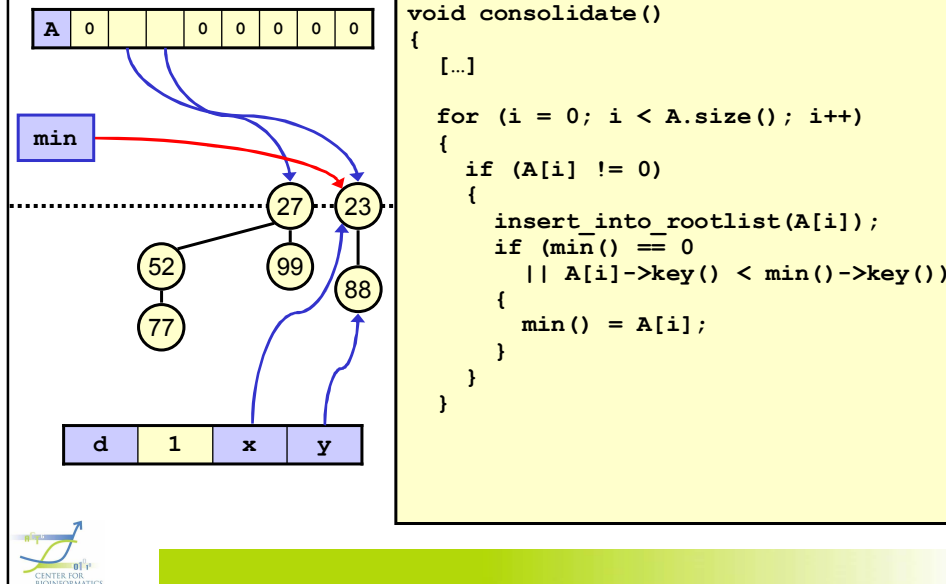
consolidate im Fibonacci-Heap



consolidate im Fibonacci-Heap



consolidate im Fibonacci-Heap



Potenzialfunktion zur amortisierten Analyse

- Der Fibonacci-Heap H enthalte N Knoten
- M sei die Anzahl markierter Knoten (`mark = true`)
- T sei die Anzahl der Bäume in der Wurzelliste
- Es existiere ein maximaler Grad D aller Knoten
- Wir wählen die Potenzialfunktion als

$$\Phi(H) = T(H) + 2 M(H)$$

- Φ hat folgende Eigenschaften
 - Für einen leeren Heap ist $\Phi = 0$
 - Für zwei Heaps H_1 und H_2 gilt

$$\Phi(H_1 \cup H_2) = \Phi(H_1) + \Phi(H_2)$$

Amortisierte Analyse von insert

insert: neuer Knoten wird neben dem Minimum in der Wurzelliste eingefügt, der Zeiger auf das Minimum gegebenenfalls angepasst

Analyse:

- # Bäume erhöht sich: $T_{i+1} = T_i + 1$
- # Markierungen konstant: $M_{i+1} = M_i$
- $\Rightarrow \Delta\Phi = \Phi_{i+1} - \Phi_i = (T_i + 1 + 2 M_i) - (T_i + 2 M_i) = 1$

Worst-Case-Laufzeit und amortisierte Laufzeit $\mathcal{O}(1)$



Analyse von delete_min

```
void delete_min()
{
    NodePtr node = min();
    if (node == 0) throw "Empty heap!";

    Für jedes Kind child von node: // max.  $\mathcal{O}(D)$  Kinder!
        child.parent = 0;
        insert_into_rootlist(child);
    erase_from_rootlist(node); //  $T_{i+1} = T_i + D - 1$ 

    if (node->right == node)
    {
        min() = 0;
    } else {
        min() = node->right;
        consolidate();
    }
    delete node;
    number_of_nodes--;
}
```



Analyse von delete_min

```
void delete_min()
{
    NodePtr node = min();
    if (node == 0) throw "Empty heap!";

    Für jedes Kind child von node: // max.  $O(D)$  Kinder!
        child.parent = 0;
        insert_into_rootlist(child);
    erase_from_rootlist(node); //  $T_{i+1} = T_i + D - 1$ 

    if (node->right == node)
    {
        min() = 0;
    } else {
        min() = node->right;
        consolidate(); // Analyse von consolidate?
    }
    delete node;
    number_of_nodes--;
}
```



Analyse von consolidate

```
vector<NodePtr> A(max_deg() + 1); //  $O(D_i)$ 
Für alle Knoten v aus root_list: //  $O(T_i)$ 
    [...]
    while (A[d] != 0)
    {
        [...]
        d++;
    }
    A[d] = x;

min() = 0; //  $T_{i+1} = 0?$ 
for (i = 0; i < A.size(); i++) //  $O(D_i)$ 
{
    if (A[i] != 0)
    {
        insert_into_rootlist(A[i]); //  $T_{i+1} \leq D_i + 1$ 
        [...]
    }
}
```



Analyse von delete_min

```

void delete_min()
{
    NodePtr node = min();
    if (node == 0) throw "Empty heap!";

    Für jedes Kind child von node: //  $\mathcal{O}(D_i)$ 
        child.parent = 0;
        insert_into_rootlist(child);
    erase_from_rootlist(node); //  $T_{i+1} = T_i + D_i - 1$ 

    if (node->right == node)
    {
        min() = 0;
    } else {
        min() = node->right;
        consolidate(); //  $\mathcal{O}(T_i + D_i)$ 
    }
    delete node;
    number_of_nodes--;
}

```



Analyse von delete_min

Die tatsächlichen Kosten c_i für **delete_min** sind

$$c_i = \mathcal{O}(D_i + T_i)$$

Für das Potenzial vor der Ausführung von **delete_min** gilt:

$$\Phi_i = T_i + 2 M_i$$

Nach der Ausführung bleiben maximal $T_{i+1} = D_i + 1$ Wurzeln übrig. Ferner werden keine Knoten neu markiert, d.h. $M_{i+1} = M_i$. Daher gilt für Φ_{i+1} :

$$\Phi_{i+1} = T_{i+1} + 2 M_{i+1} = D_i + 1 + 2 M_i$$

Die amortisierten Kosten a_i betragen somit

$$\begin{aligned}
 a_i &= c_i + \Phi_{i+1} - \Phi_i \\
 &= \mathcal{O}(D_i + T_i) + D_i + 1 + 2 M_i - T_i - 2 M_i \\
 &= \mathcal{O}(D_i + T_i) + D_i + 1 - T_i = \mathcal{O}(D_i) + \mathcal{O}(T_i) - T_i \\
 &= \mathcal{O}(D_i)
 \end{aligned}$$

Der letzte Schritt ist möglich, da sich Φ stets so skalieren lässt, dass die in $\mathcal{O}(T_i)$ versteckten Konstanten kompensiert werden und $\mathcal{O}(T_i) - T_i$ verschwindet.



Bestimmung des maximalen Grades D

$||x||$ sei die Anzahl der Knoten im Unterbaum von Knoten x inklusive x .

$\text{grad}(x)$ sei der Grad (Anzahl der Kinder) von Knoten x .

Lemma 1:

Sei x irgendein Knoten in einem Fibonacci-Heap mit Grad k . Seien $y_1, y_2, \dots, y_k$ die Kinder von x in der Reihenfolge in der sie hinzugefügt wurden. Dann gilt:

$$\text{grad}(y_1) \geq 0 \text{ und } \text{grad}(y_i) \geq i - 2 \quad \forall i = 2, 3, \dots, k$$

Beweis:

$\text{grad}(y_1) \geq 0$ ist trivial. Als y_i ein Kind von x wurde, waren $y_1, \dots, y_{i-1}$ bereits Kinder, d.h. $\text{grad}(x)$ war $(i - 1)$. **consolidate** wird y_i nur zu einem Kind von x machen, wenn $\text{grad}(x) = \text{grad}(y_i)$. Da y_i seit dem Einfügen höchstens ein Kind verloren, nicht aber dazugewonnen, haben kann, gilt also: $\text{grad}(y_i) \geq i - 2$. ■



Fibonacci



Ein Problem im „Liber Abaci“ des Leonardo von Pisa (genannt Fibonacci) lautet:

„Jemand setzt ein Paar Kaninchen in einen Garten, der auf allen Seiten von einer Mauer umgeben ist, um herauszufinden, wie viele Kaninchen innerhalb eines Jahre geboren werden. Wenn angenommen wird, dass jeden Monat jedes Paar ein weiteres Paar erzeugt, und dass Kaninchen zwei Monate nach ihrer Geburt geschlechtsreif sind, wie viele Paare Kaninchen werden dann jedes Jahr geboren?“



Die Fibonacci-Zahlen

$$F_k = \begin{cases} 0 & \text{für } k = 0 \\ 1 & \text{für } k = 1 \\ F_{k-1} + F_{k-2} & \text{für } k \geq 2 \end{cases}$$

Lemma 2:

Für alle $k \in \mathbb{N}$ gilt $F_{k+2} = 1 + \sum_{i=0}^k F_i$

Beweis:

Induktion über k .

$$k = 0: 1 + F_0 = 1 + 0 = F_2$$

Mit der Behauptung $F_{k+1} = 1 + \sum_{i=0}^{k-1} F_i$ erhält man für F_{k+2}

$$\begin{aligned} F_{k+2} &= F_k + F_{k+1} \\ &= F_k + \left(1 + \sum_{i=0}^{k-1} F_i\right) = 1 + \sum_{i=0}^k F_i. \end{aligned}$$



Bestimmung des maximalen Grades D

Lemma 3:

Sei x irgendein Knoten in einem Fibonacci-Heap und $\text{grad}(x) = k$. Dann gilt:

$$\|x\| \geq F_{k+2} \geq \phi^k \quad \text{mit } \phi = \frac{1 + \sqrt{5}}{2}$$

Beweis:

Sei s_k der minimale Wert $\|z\|$ eines Knotens z mit $\text{grad}(z) = k$. Offensichtlich gilt $s_0 = 1, s_1 = 2, s_2 = 3$. Ebenso ist s_k nicht größer als $\|x\|$ und die s_k wachsen monoton mit k .

Ferner seien $y_1, y_2, \dots, y_k$ die Kinder von x in der Reihenfolge in der sie eingefügt wurden. Um eine untere Schranke für $\|x\|$ zu berechnen, zählen wir eine Eins für x selbst und für y_1 und wenden dann Lemma 1 an:

$$\|x\| \geq s_k = 2 + \sum_{i=2}^k s_{\text{grad}(y_i)} \geq 2 + \sum_{i=2}^k s_{i-2}$$

Lemma 1:

$$\text{grad}(y_1) \geq 0 \text{ und } \text{grad}(y_i) \geq i-2 \quad \forall i = 2, 3, \dots, k$$



Bestimmung des maximalen Grades D

Mit vollständiger Induktion über k lässt sich zeigen, dass $s_k \geq F_{k+2}$ für alle k :

$$k = 0: s_0 = 1 \geq 0 = F_0$$

$$k = 1: s_1 = 2 \geq 1 = F_1$$

Mit der Induktionsbehauptung gilt:

$$s_k \geq 2 + \sum_{i=2}^k s_{i-2} \geq 2 + \sum_{i=2}^k F_i = 1 + \sum_{i=0}^k F_i = F_{k+2}$$

Ferner glauben wir (ohne Beweis), dass $F_{k+2} \geq \phi^k$. ■

Korollar:

Der maximale Grad $D(N)$ eines jeden Knotens in einem Fibonacci-Heap mit N Knoten ist $\mathcal{O}(\log N)$.

Beweis:

Sie x ein Knoten des Heaps und $\text{grad}(x) = k$. Nach Lemma 3 gilt:

$$N \geq \|x\| \geq \phi^k$$

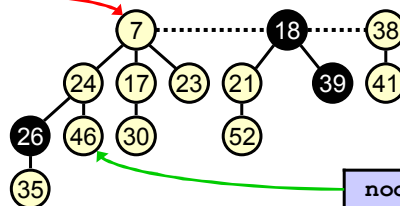
Durch Logarithmieren erhält man:

$$\log_{\phi} N \geq k$$



decrease_key im Fibonacci-Heap

min



```
void decrease_key(NodePtr node, const Key& key)
{
    if (node.key() < key) throw "No decrease!"; // Konsistenzcheck
    node.key() = key; // Neuen Schlüssel zuweisen

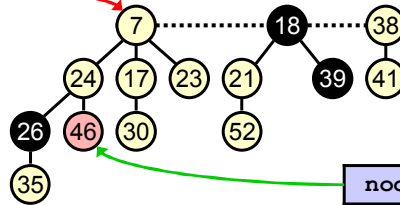
    NodePtr p = node->parent();
    if (node->parent() != 0 && node->parent->key() > key)
    {
        cut(node); // Heapeigenschaft verletzt!
        cascading_cut(p);
    }

    if (key < min()) min() = node; // Minimum anpassen
}
```



decrease_key im Fibonacci-Heap

min



node	key	15
------	-----	----

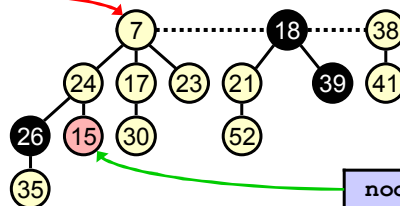
```
void decrease_key(NodePtr node, const Key& key)
{
    if (node.key() < key) throw "No decrease!"; // Konsistenzcheck
    node.key() = key; // Neuen Schlüssel zuweisen

    NodePtr p = node->parent();
    if (node->parent() != 0 && node->parent->key() > key)
    {
        cut(node); // Heapeigenschaft verletzt!
        cascading_cut(p);
    }

    if (key < min()) min() = node; // Minimum anpassen
}
```

decrease_key im Fibonacci-Heap

min



node	key	15
------	-----	----

```
void decrease_key(NodePtr node, const Key& key)
{
    if (node.key() < key) throw "No decrease!"; // Konsistenzcheck
    node.key() = key; // Neuen Schlüssel zuweisen

    NodePtr p = node->parent();
    if (node->parent() != 0 && node->parent->key() > key)
    {
        cut(node); // Heapeigenschaft verletzt!
        cascading_cut(p);
    }

    if (key < min()) min() = node; // Minimum anpassen
}
```

decrease_key im Fibonacci-Heap

min

node

key

15

```

void decrease_key(NodePtr node, const Key& key)
{
    if (node.key() < key) throw "No decrease!"; // Konsistenzcheck
    node.key() = key; // Neuen Schlüssel zuweisen

    NodePtr p = node->parent();
    if (node->parent() != 0 && node->parent->key() > key)
    {
        cut(node); // Heapeigenschaft verletzt!
        cascading_cut(p);
    }

    if (key < min()) min() = node; // Minimum anpassen
}

```

CENTER FOR BIOMECHANICS

decrease_key im Fibonacci-Heap

min

node

key

15

```

void decrease_key(NodePtr node, const Key& key)
{
    if (node.key() < key) throw "No decrease!"; // Konsistenzcheck
    node.key() = key; // Neuen Schlüssel zuweisen

    NodePtr p = node->parent();
    if (node->parent() != 0 && node->parent->key() > key)
    {
        cut(node); // Heapeigenschaft verletzt!
        cascading_cut(p);
    }

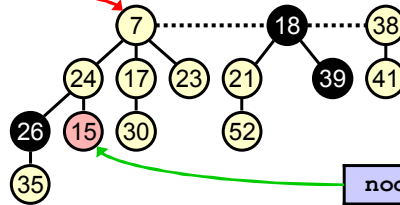
    if (key < min()) min() = node; // Minimum anpassen
}

```

CENTER FOR BIOMECHANICS

decrease_key im Fibonacci-Heap

min



node	key	15
------	-----	----

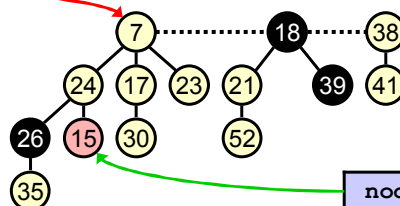
```

void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node == 0) throw "Cannot decrease key of null node!";
    if (node->key < key) throw "New key must be greater than or equal to old key!";
    node->key = key;
    if (node->parent() == 0) throw "Cannot cut root!";
    // Entferne Knoten aus Elterknoten
    node->parent()->remove_child(node);
    node->parent() = 0;
    // Füge in Wurzelliste ein
    insert_into_rootlist(node);
    // Entferne mögliche Markierung
    node->mark() = false;
}
  
```



decrease_key im Fibonacci-Heap

min



node	key	15
------	-----	----

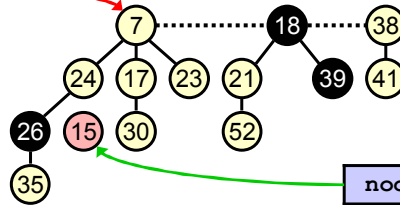
```

void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node == 0) throw "Cannot decrease key of null node!";
    if (node->key < key) throw "New key must be greater than or equal to old key!";
    node->key = key;
    if (node->parent() == 0) throw "Cannot cut root!";
    // Entferne Knoten aus Elterknoten
    node->parent()->remove_child(node);
    node->parent() = 0;
    // Füge in Wurzelliste ein
    insert_into_rootlist(node);
    // Entferne mögliche Markierung
    node->mark() = false;
}
  
```



decrease_key im Fibonacci-Heap

min



node	key	15
------	-----	----

```

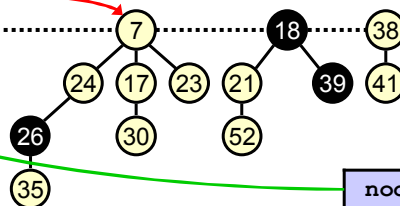
void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node->parent() == 0) throw "Cannot cut root!";
    // Entferne Knoten aus Elterknoten
    NodePtr parent = node->parent();
    parent->remove_child(node);
    node->parent() = 0;
    // Füge in Wurzelliste ein
    insert_into_rootlist(node);
    // Entferne mögliche Markierung
    node->mark() = false;
}

void cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) throw "Cannot cut root!";
    // Entferne Knoten aus Elterknoten
    NodePtr parent = node->parent();
    parent->remove_child(node);
    node->parent() = 0;
    // Füge in Wurzelliste ein
    insert_into_rootlist(node);
    // Entferne mögliche Markierung
    node->mark() = false;
}

```

decrease_key im Fibonacci-Heap

min



node	key	15
------	-----	----

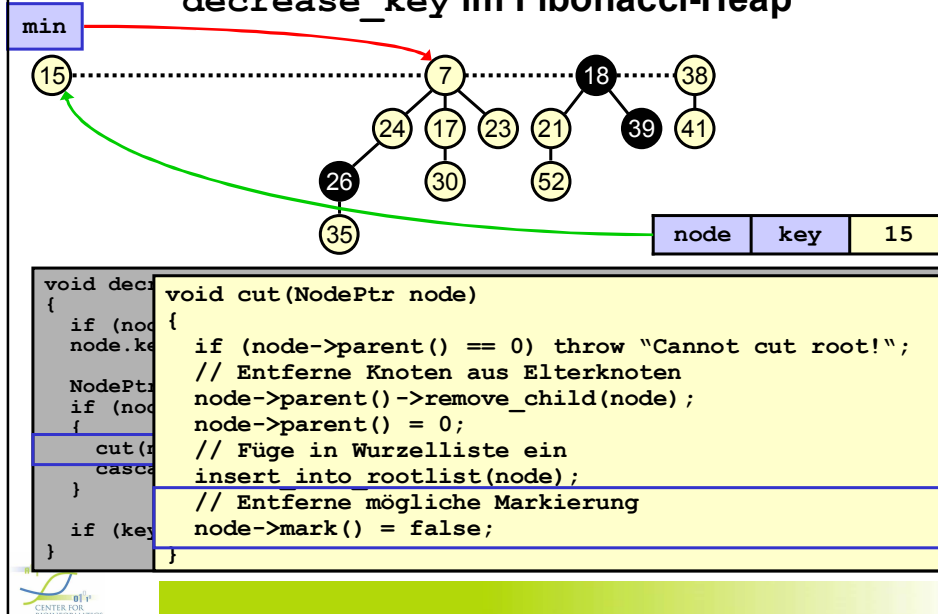
```

void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node->parent() == 0) throw "Cannot cut root!";
    // Entferne Knoten aus Elterknoten
    NodePtr parent = node->parent();
    parent->remove_child(node);
    node->parent() = 0;
    // Füge in Wurzelliste ein
    insert_into_rootlist(node);
    // Entferne mögliche Markierung
    node->mark() = false;
}

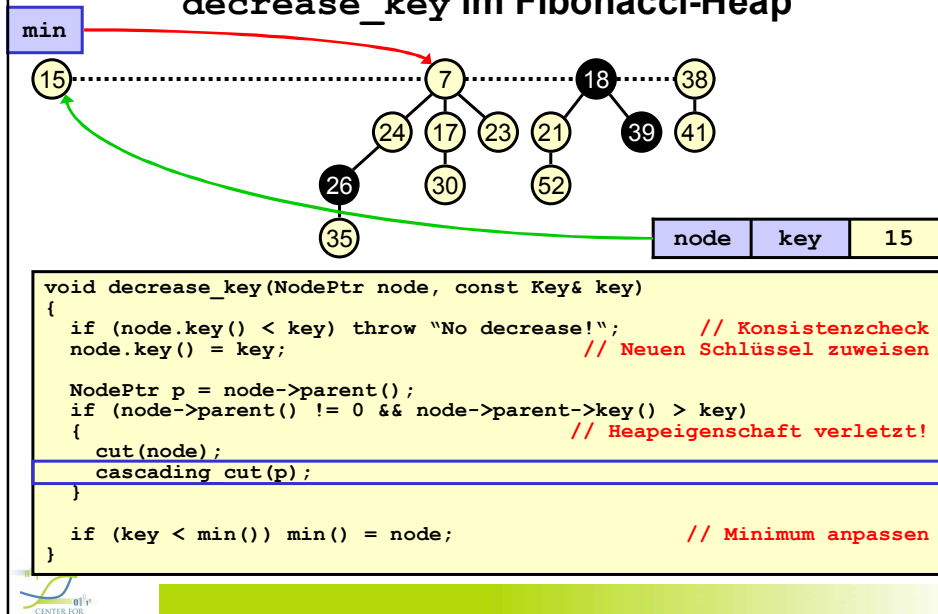
void cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) throw "Cannot cut root!";
    // Entferne Knoten aus Elterknoten
    NodePtr parent = node->parent();
    parent->remove_child(node);
    node->parent() = 0;
    // Füge in Wurzelliste ein
    insert_into_rootlist(node);
    // Entferne mögliche Markierung
    node->mark() = false;
}

```

decrease_key im Fibonacci-Heap



decrease_key im Fibonacci-Heap



decrease_key im Fibonacci-Heap

node	key	15
------	-----	----

```

void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node == 0) return;
    node->key = key;
    NodePtr parent = node->parent;
    if (parent != 0)
    {
        cut(node, parent);
        cascading_cut(parent);
    }
    if (key < min->key) min = node;
}

void cascading_cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) return;
    if (node->mark() == false)
    {
        node->mark() = true;
    }
    else {
        cut(node);
        cascading_cut(node->parent());
    }
}

```

CENTER FOR BIOMECHANICS

decrease_key im Fibonacci-Heap

node	key	15
------	-----	----

```

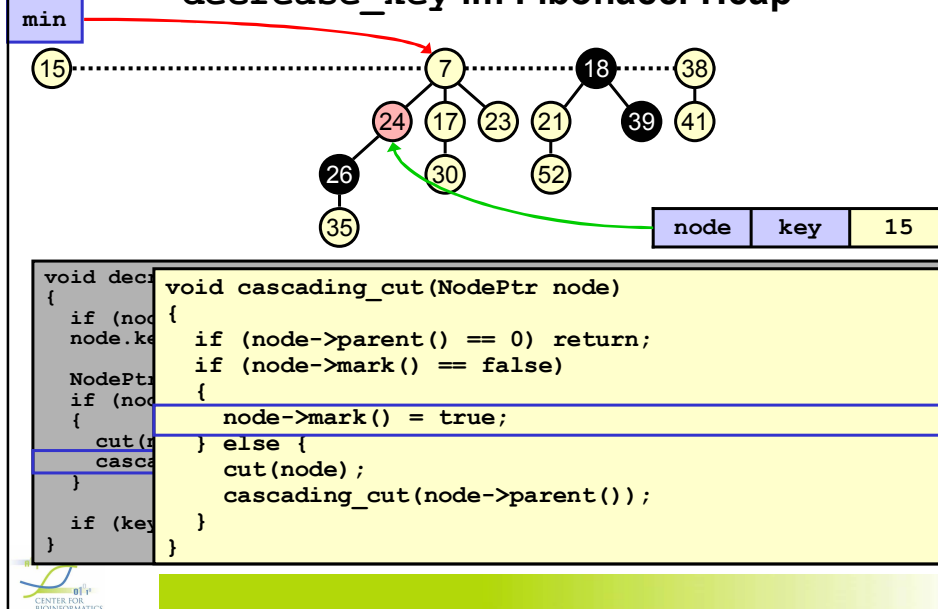
void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node == 0) return;
    node->key = key;
    NodePtr parent = node->parent;
    if (parent != 0)
    {
        cut(node, parent);
        cascading_cut(parent);
    }
    if (key < min->key) min = node;
}

void cascading_cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) return;
    if (node->mark() == false)
    {
        node->mark() = true;
    }
    else {
        cut(node);
        cascading_cut(node->parent());
    }
}

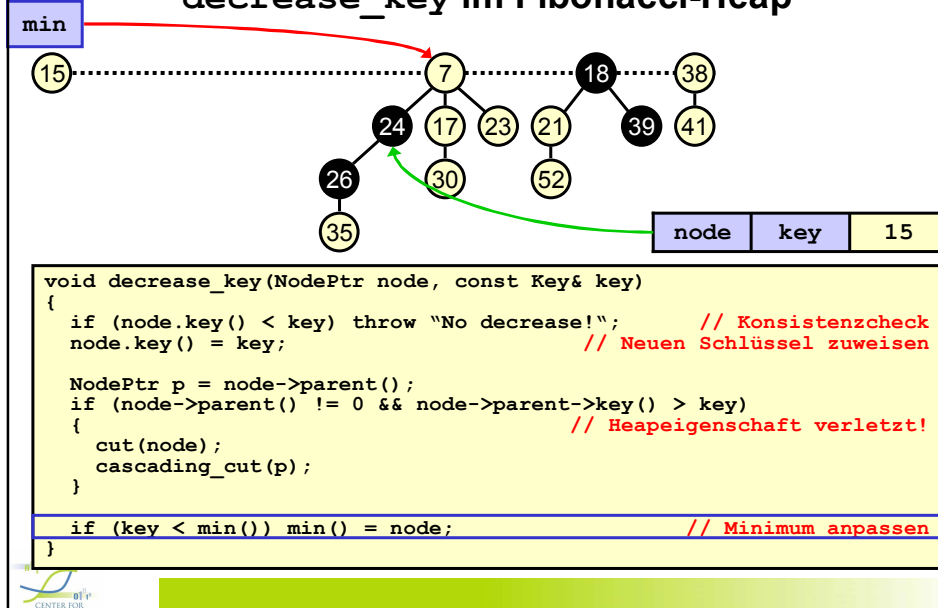
```

CENTER FOR BIOMECHANICS

decrease_key im Fibonacci-Heap



decrease_key im Fibonacci-Heap



decrease_key im Fibonacci-Heap

min

node	key	5
------	-----	---

```

void decrease_key(NodePtr node, const Key& key)
{
    if (node.key() < key) throw "No decrease!"; // Konsistenzcheck
    node.key() = key; // Neuen Schlüssel zuweisen

    NodePtr p = node->parent();
    if (node->parent() != 0 && node->parent->key() > key)
    {
        cut(node); // Heapeigenschaft verletzt!
        cascading_cut(p);
    }

    if (key < min()) min() = node; // Minimum anpassen
}

```

CENTER FOR BIOMECHANICS

decrease_key im Fibonacci-Heap

min

node	key	5
------	-----	---

```

void decrease_key(NodePtr node, const Key& key)
{
    if (node.key() < key) throw "No decrease!"; // Konsistenzcheck
    node.key() = key; // Neuen Schlüssel zuweisen

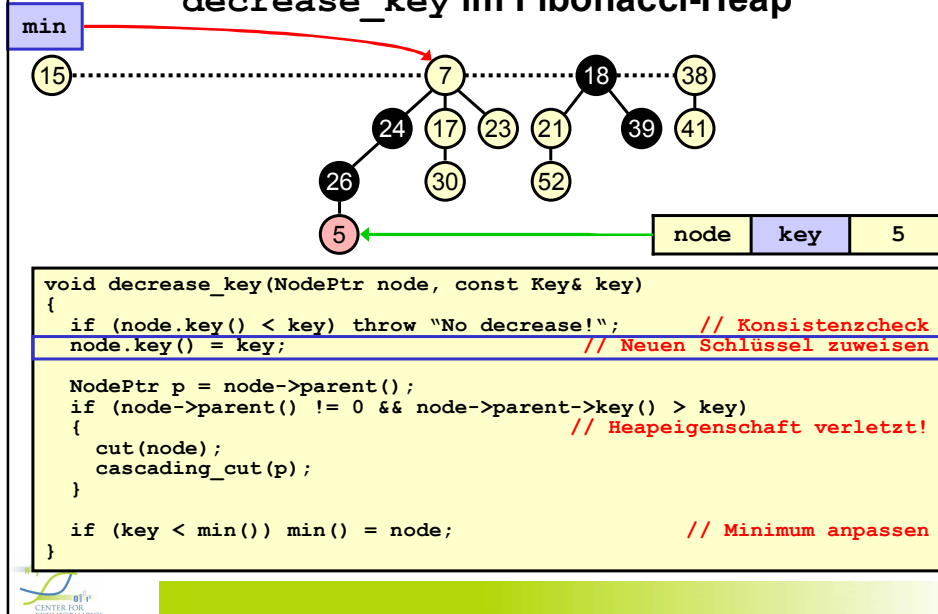
    NodePtr p = node->parent();
    if (node->parent() != 0 && node->parent->key() > key)
    {
        cut(node); // Heapeigenschaft verletzt!
        cascading_cut(p);
    }

    if (key < min()) min() = node; // Minimum anpassen
}

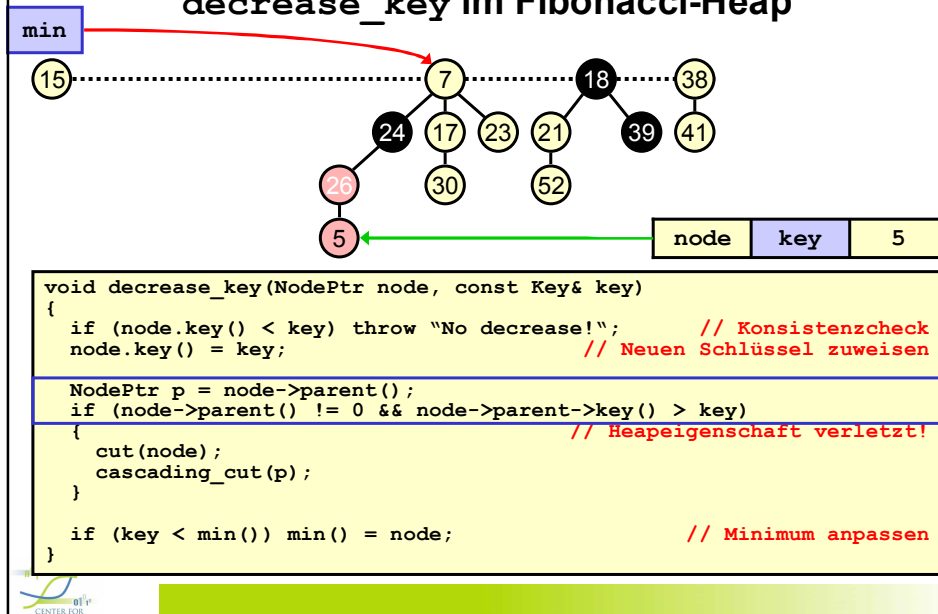
```

CENTER FOR BIOMECHANICS

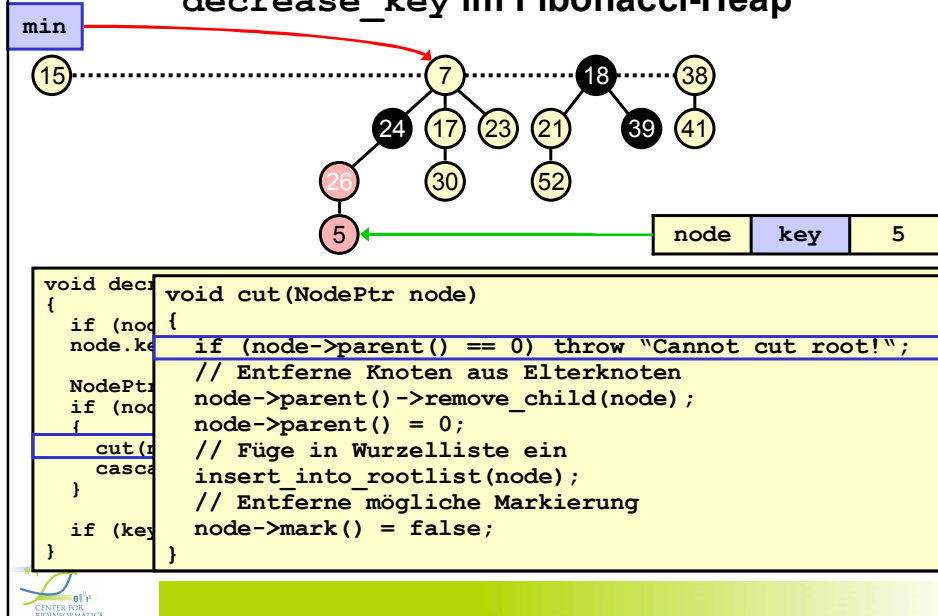
decrease_key im Fibonacci-Heap



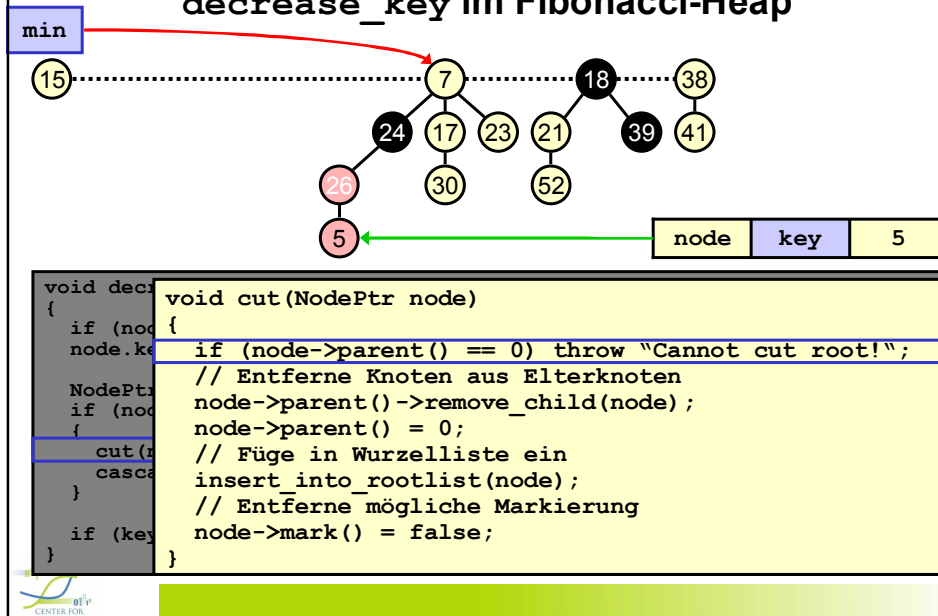
decrease_key im Fibonacci-Heap



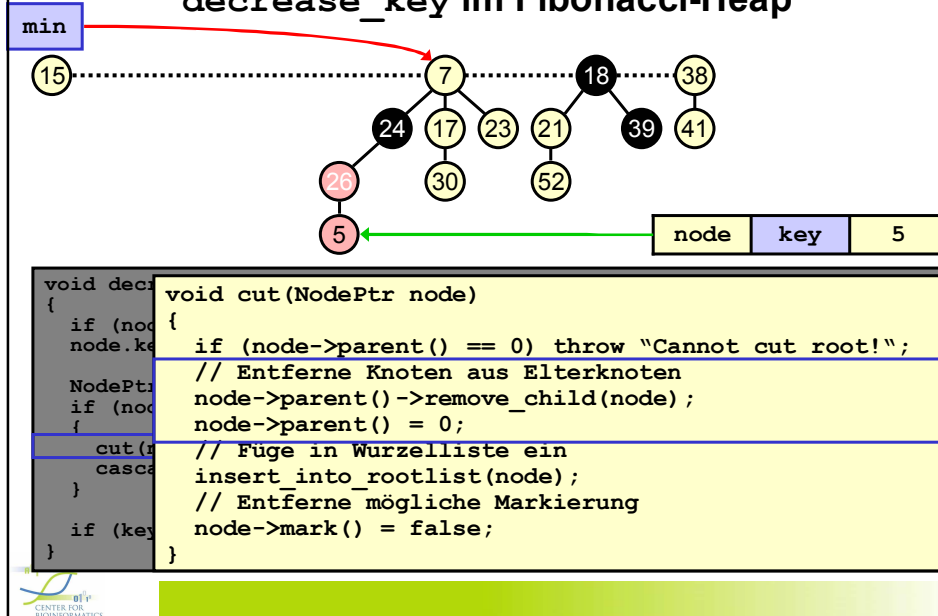
decrease_key im Fibonacci-Heap



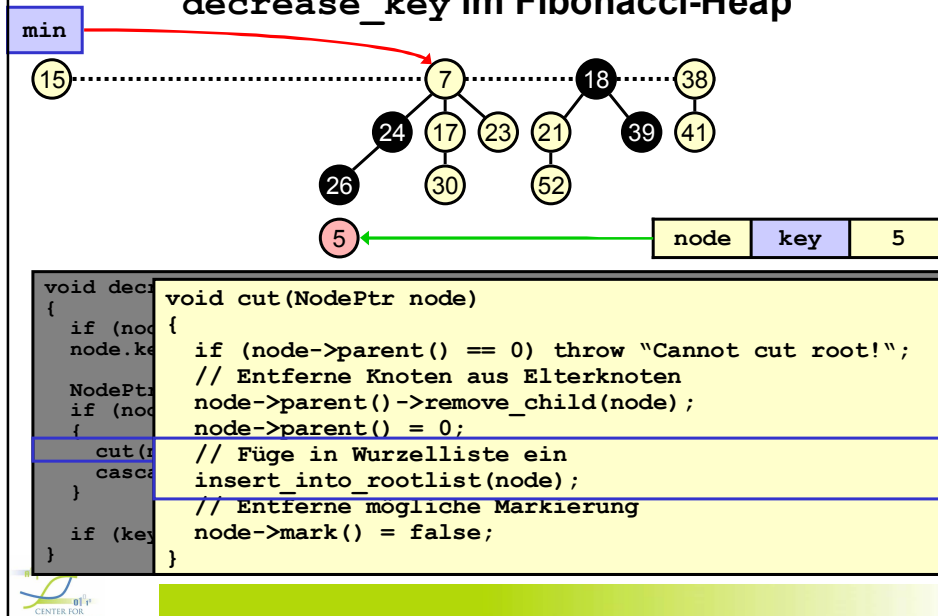
decrease_key im Fibonacci-Heap



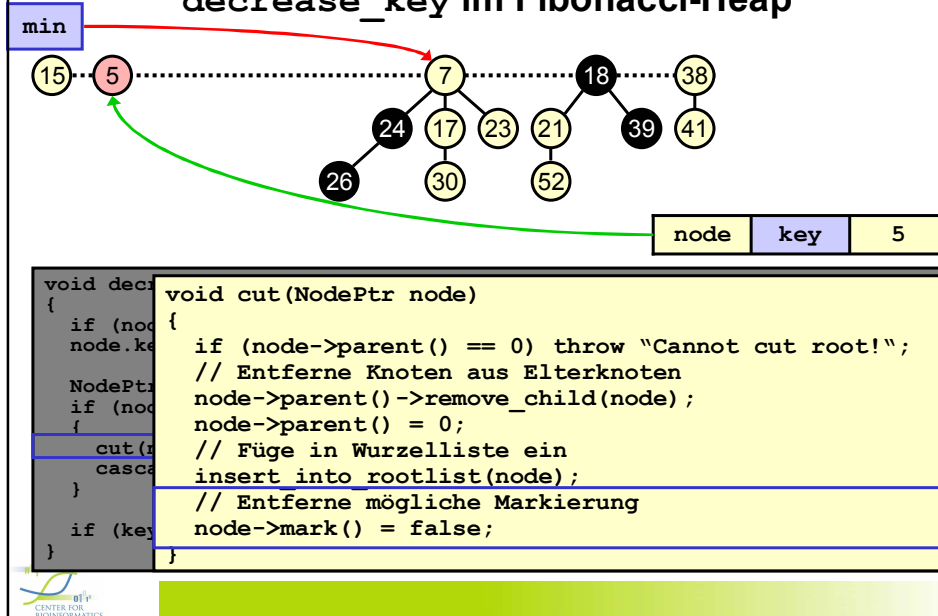
decrease_key im Fibonacci-Heap



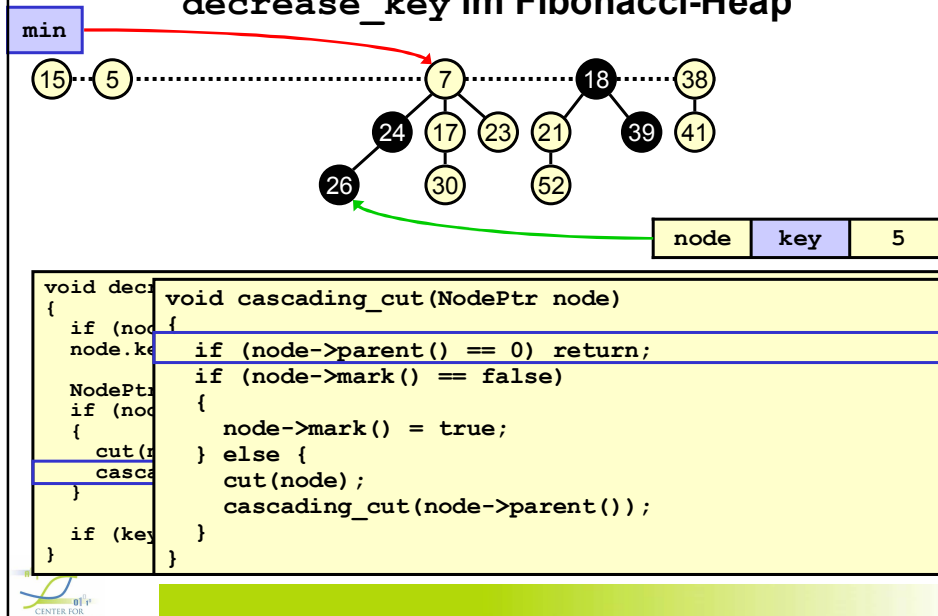
decrease_key im Fibonacci-Heap



decrease_key im Fibonacci-Heap



decrease_key im Fibonacci-Heap



decrease_key im Fibonacci-Heap

node	key	5
------	-----	---

```

void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node == 0) return;
    node->key = key;
    NodePtr parent = node->parent;
    if (parent != 0)
    {
        cut(node, parent);
        cascading_cut(parent);
    }
    if (key < node->key)
    {
        // ... (rest of the function)
    }
}

void cascading_cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) return;
    if (node->mark() == false)
    {
        node->mark() = true;
    }
    else {
        cut(node);
        cascading_cut(node->parent());
    }
}

```

CENTER FOR BIOMECHANICS

decrease_key im Fibonacci-Heap

node	key	5
------	-----	---

```

void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node == 0) return;
    node->key = key;
    NodePtr parent = node->parent;
    if (parent != 0)
    {
        cut(node, parent);
        cascading_cut(parent);
    }
    if (key < node->key)
    {
        // ... (rest of the function)
    }
}

void cascading_cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) return;
    if (node->mark() == false)
    {
        node->mark() = true;
    }
    else {
        cut(node);
        cascading_cut(node->parent());
    }
}

```

CENTER FOR BIOMECHANICS

decrease_key im Fibonacci-Heap

node	key	5
------	-----	---

```

void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node == NULL) return;
    node->key = key;
    NodePtr parent = node->parent;
    if (parent != NULL)
    {
        cut(node, parent);
        cascading_cut(parent);
    }
    if (key < node->key)
    {
        // This block is partially visible in the image
    }
}

void cascading_cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) return;
    if (node->mark() == false)
    {
        node->mark() = true;
    }
    else {
        cut(node);
        cascading_cut(node->parent());
    }
}

```

CENTER FOR BIOMECHANICS

decrease_key im Fibonacci-Heap

node	key	5
------	-----	---

```

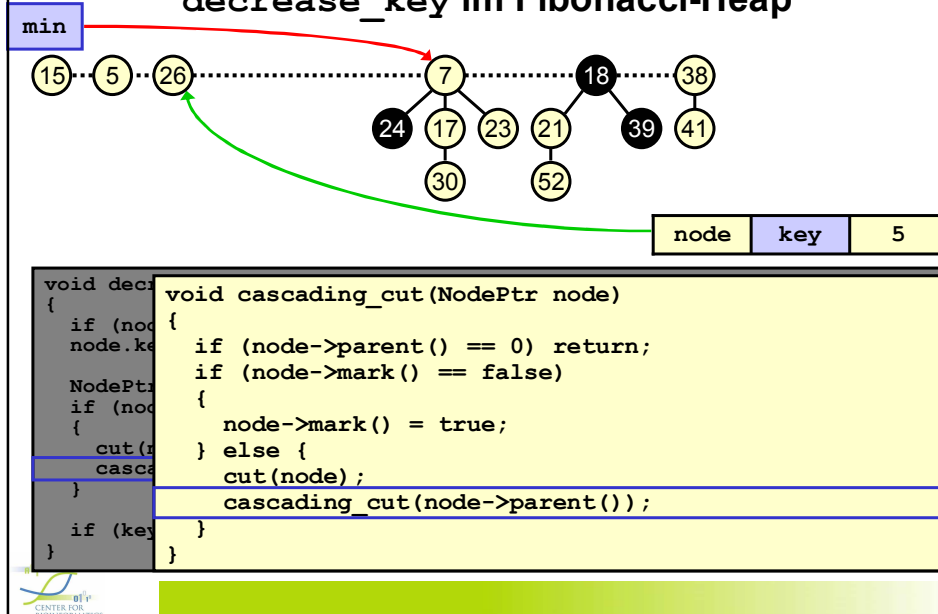
void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node == NULL) return;
    node->key = key;
    NodePtr parent = node->parent;
    if (parent != NULL)
    {
        cut(node, parent);
        cascading_cut(parent);
    }
    if (key < node->key)
    {
        // This block is partially visible in the image
    }
}

void cascading_cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) return;
    if (node->mark() == false)
    {
        node->mark() = true;
    }
    else {
        cut(node);
        cascading_cut(node->parent());
    }
}

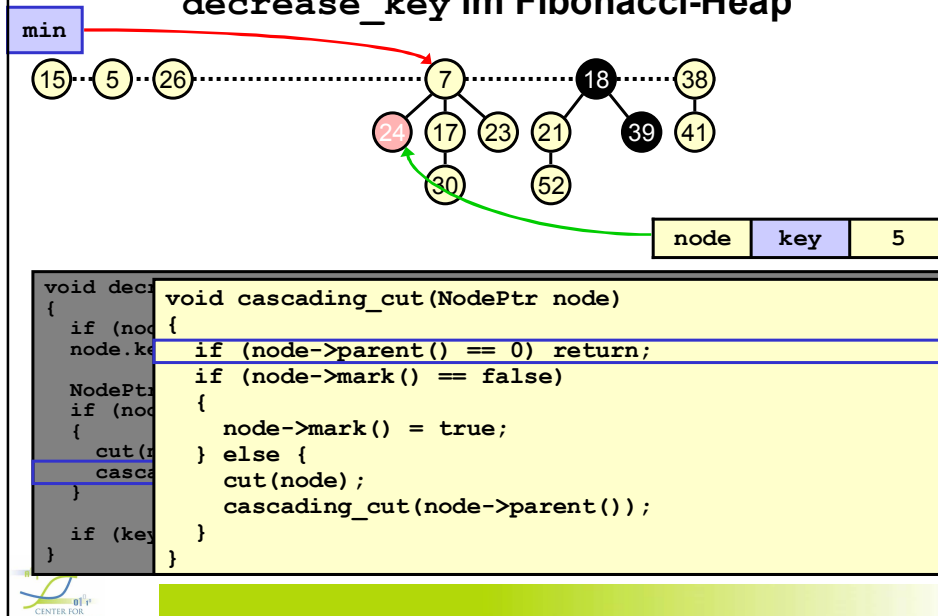
```

CENTER FOR BIOMECHANICS

decrease_key im Fibonacci-Heap



decrease_key im Fibonacci-Heap



decrease_key im Fibonacci-Heap

node	key	5
------	-----	---

```

void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node == 0) return;
    node->key = key;
    NodePtr parent = node->parent;
    if (parent == 0) return;
    cut(node, parent);
    cascading_cut(parent);
    if (key < parent->key)
        decrease_key(parent, key);
}

void cascading_cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) return;
    if (node->mark() == false)
    {
        node->mark() = true;
    }
    else {
        cut(node);
        cascading_cut(node->parent());
    }
}

```

CENTER FOR BIOMECHANICS

decrease_key im Fibonacci-Heap

node	key	5
------	-----	---

```

void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node == 0) return;
    node->key = key;
    NodePtr parent = node->parent;
    if (parent == 0) return;
    cut(node, parent);
    cascading_cut(parent);
    if (key < parent->key)
        decrease_key(parent, key);
}

void cascading_cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) return;
    if (node->mark() == false)
    {
        node->mark() = true;
    }
    else {
        cut(node);
        cascading_cut(node->parent());
    }
}

```

CENTER FOR BIOMECHANICS

decrease_key im Fibonacci-Heap

node	key	5
------	-----	---

```

void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node->key > key)
    {
        node->key = key;
        cascading_cut(node);
    }
}

void cascading_cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) return;
    if (node->mark() == false)
    {
        node->mark() = true;
    }
    else {
        cut(node);
        cascading_cut(node->parent());
    }
}

```

decrease_key im Fibonacci-Heap

node	key	5
------	-----	---

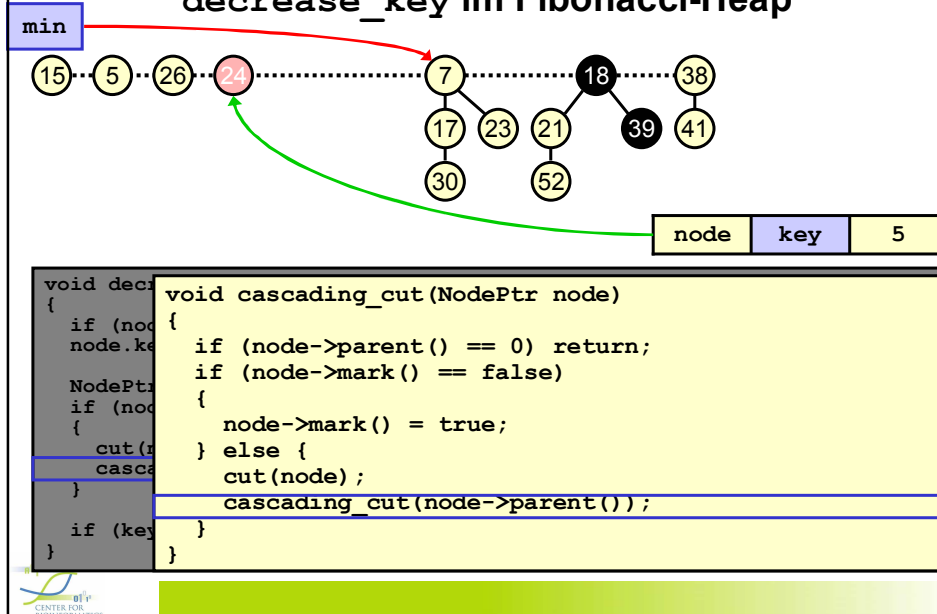
```

void decrease_key(NodePtr node, int key)
{
    if (node->key > key)
    {
        node->key = key;
        cascading_cut(node);
    }
}

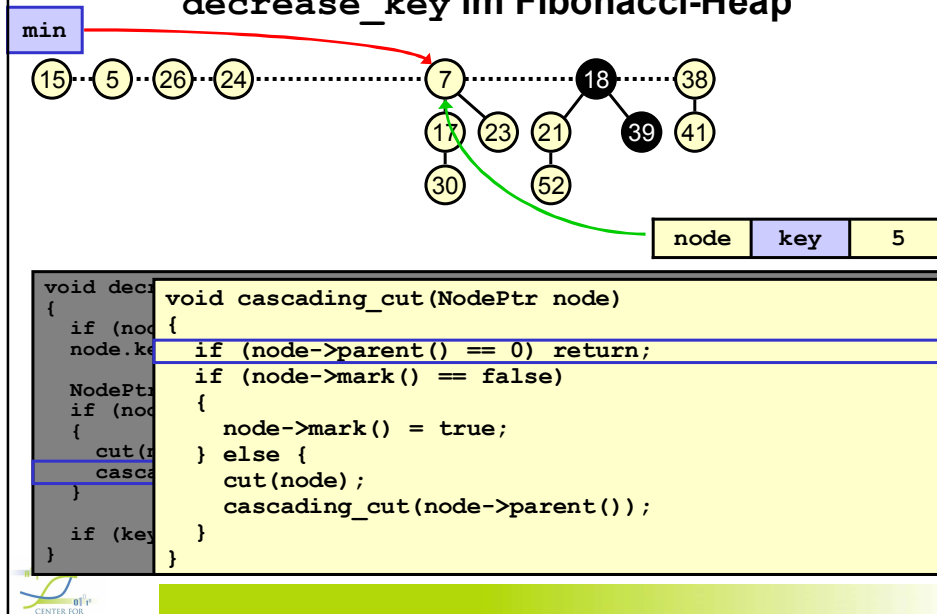
void cascading_cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) return;
    if (node->mark() == false)
    {
        node->mark() = true;
    }
    else {
        cut(node);
        cascading_cut(node->parent());
    }
}

```

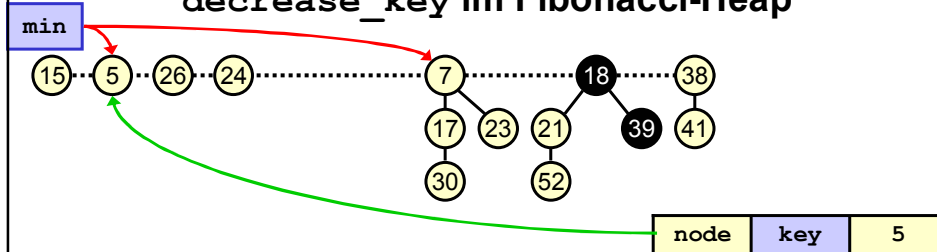
decrease_key im Fibonacci-Heap



decrease_key im Fibonacci-Heap



decrease_key im Fibonacci-Heap



```
void decrease_key(NodePtr node, const Key& key)
{
    if (node.key() < key) throw "No decrease!"; // Konsistenzcheck
    node.key() = key; // Neuen Schlüssel zuweisen

    NodePtr p = node->parent();
    if (node->parent() != 0 && node->parent->key() > key)
    {
        cut(node); // Heapeigenschaft verletzt!
        cascading_cut(p);
    }

    if (key < min()) min() = node; // Minimum anpassen
}
```

Analyse von decrease_key

```
void decrease_key(NodePtr node, const Key& key)
{
    [...]
    NodePtr p = node->parent();
    if (node->parent() != 0 && node->parent->key() > key)
    {
        cut(node); // O(1)
        cascading_cut(p); // ???
    }
    if (key < min()) min() = node;
}

void cut(NodePtr node)
{
    [...]
    node->parent()->remove_child(node); // O(1)
    [...]
    insert_into_rootlist(node); // O(1), T erhöht
    node->mark() = false; // evtl. M erniedrigt
}
```

Analyse von cascading_cut

```

void cascading_cut(NodePtr node)
{
    if (node->parent() == 0) return;
    if (node->mark() == false)
    {
        node->mark() = true;           // M um eins erhöht!
    } else {
        cut(node);                     // O(1), T erhöht
                                     // evtl. M erniedrigt
        cascading_cut(node->parent()); // Rekursion!
    }
}

```

Unter der Annahme von r rekursiven Aufrufen von **cascading_cut** ist die **tatsächliche Arbeit** in **cascading_cut** $\mathcal{O}(r)$.

Jeder Aufruf von **cascading_cut**, mit Ausnahme des letzten, entfernt einen markierten Knoten und fügt ihn in die Wurzelliste ein. Dabei werden die Markierungen von $(r-1)$ Knoten entfernt und eventuell ein weiterer Knoten markiert.



Analyse von decrease_key

- Tatsächliche Arbeit in **decrease_key**
 $\mathcal{O}(1) + \mathcal{O}(r)$
- Potenzialänderung
 - r Bäume erzeugt: $T_{i+1} = T_i + r$
 - max. $(2-r)$ Markierungen erzeugt: $M_{i+1} = M_i - r + 2$
 $\Rightarrow \Delta\Phi = r + 2(2-r) = 4 - r$
- Amortisierte Kosten:
 $a_i = c_i + \Delta\Phi = \mathcal{O}(r) + 4 - r = \mathcal{O}(1)$
- Die letzte Umformung folgt wieder aus der Skalierbarkeit des Potentials



Amortisierte Analyse von Heaps

Operation	Binärer Heap	Binomial-Heap	Fibonacci-Heap (amortisiert)
insert	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(1)$
find_min	$\mathcal{O}(1)$	$\mathcal{O}(1)$	$\mathcal{O}(1)$
delete_min	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(\log N)$
Decrease_key	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(1)$
create	$\mathcal{O}(N)$	$\mathcal{O}(N)$	$\mathcal{O}(N)$
merge	$\mathcal{O}(N)$	$\mathcal{O}(\log N)$	$\mathcal{O}(1)$